Jagstzell

Wohnen.Leben.Erleben

Herzliche Einladung zum 11. Jagstzeller Herbstmarkt am 18. und 19. Oktober 2025

Jagstzeller Herbstmarkt

Unterhaltungsprogramm

Samstag, 18.10.2025

14.00 Uhr	Eröffnung und Begrüßung durch Bürgermeister Patrick Peukert
14.15 Uhr	Auftritt Kindertagesstätte St. Vinzenz
14.45 Uhr	Turntiger SV Jagstzell
15.15 Uhr	Kinderballett „norma monroy“ Crailsheim
15.45 Uhr	Jugendorchester MV Jagstzell/Rosenberg
16.45 Uhr	Unterhaltung mit den Jagstzeller Wirtshausmusikanten
ab 19.15 Uhr	bis 21.30 Uhr After-Work-Party

Sonntag, 19.10.2025

11.00 Uhr	bis 13.30 Uhr musikalische Unterhaltung mit FUNPLUGGED Balladen, Rock und Evergreens
14.00 Uhr	Auftritt Grundschule
14.30 Uhr	Tanzmäuse SV Rindelbach
15.00 Uhr	Vogelscheuchenwettbewerb Schüler gegen Gemeinderäte, ausgerichtet durch den OGV Jagstzell Anschließend Preisverleihung
15.30 Uhr	Unterhaltung mit der Blaskapelle Blächerovka

Speisen am Samstag und Sonntag:

- Hitzkuchen klassisch und vegetarisch
- Pommes frites
- Krautschupfnudeln
- Rote/ Grillwurst im Brötchen, Feuerwurst und Weiteres
- Schnitzelburger
- Bauernpfanne – auch vegetarisch
- Hausgemachte Kartoffelchips mit Dip
- Waffeln
- Kaffee und Kuchen

Kindermitmachaktionen

- Kinderflohmarkt am Samstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- Ballonkünstler am Sonntag von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- Bücherflohmarkt/Hörspiele/Filme des Förderkreises der Grundschule am Sonntag von 12.00 bis 17.00 Uhr
- Kinderschminken und Basteln am Samstag und Sonntag jeweils von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Am Sonntag wird von 11.00 bis 18.00 Uhr ein kostenloser Herbstmarkt-Shuttle vom Parkplatz Netto aufs Marktgelände angeboten.

IMPRESSUM

Jagstzeller Mitteilungen

Jahrgang 60

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Jagstzell

Erscheinungsweise: wöchentlich
Aktuelle Auflage: 720
Jahresbezugspreis: 37,10 Euro

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Jagstzell
Hauptstraße 4, 73489 Jagstzell

Verantwortung:

Verantwortlich für alle amtlichen Inhalte, die Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und die Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung in Jagstzell ist Bürgermeister Patrick Peukert oder sein Vertreter im Amt. Für alle weiteren Inhalte ist der jeweilige Auftraggeber verantwortlich.

Satz, Druck und Anzeigen:

Krieger-Verlag GmbH
Postfach 1103, 74568 Blaufelden
Tel. 07953/9801-0, Fax 07953/9801-90

Gemeindeverwaltung

E-Mail: sekretariat@jagstzell.de
Zentrale: 07967/9060-0
Fax: 07967/9060-25

Bürgermeister Patrick Peukert 90 60-0

Sachgebiete und Ansprechpartner

- **Vorzimmer Bürgermeister**
  Frau Benz 90 60-12
- **Sanierungsgebiet**
  Frau Schlosser 90 60-14
- **Hauptamtsleitung**
  Herr Freytag 90 60-0
- **Stellvertretende Hauptamtsleitung Personal/Digitalisierung/IT/EDV**
  Frau Bauer 90 60-35
- **Bürgeramt, Rentenstelle, Gewerbeamt**
  Frau Stahl / Frau Häffner 90 60-22
- **Standesamt**
  Frau Burger 90 60-26
- **Baugesuche, Geschäftsstelle Gemeinderat**
  Frau Egetenmeier 90 60-27
- **Technischer Mitarbeiter**
  Herr Herrmann 90 60-28
- **Friedhofsangelegenheiten, Tourismus, Fundsachen**
  Frau Kurz 90 60-29
- **Kämmerer, Haushalts- u. Zuschusswesen Finanzverwaltung**
  Herr Lüffe 90 60-31
- **Beiträge, Steuern, Gebühren (Wasser/Abwasser)**
  Frau Haag 90 60-32
- **Gemeindekasse**
  Frau Scharfenecker 90 60-33
  Frau Kuhn 90 60-34

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstagnachmittag 14.00 bis 18.00 Uhr
Bürgeramt: Mittwoch geschlossen

Außerhalb dieser Öffnungszeiten können Termine vereinbart werden. Wir bitten Sie, diese beim zuständigen Sachbearbeiter vorab telefonisch anzumelden.

Bankverbindung

Kreissparkasse Ostalb
Kto.-Nr. 110 602 422 (BLZ 614 500 50)
IBAN: DE63614500500110602422
BIC: OASPDE6AXXX

VR Bank Ellwangen
Kto.-Nr. 391 262 009 (BLZ 614 910 10)
IBAN: DE31614910100391262009
BIC: GENODES1ELL

www.jagstzell.de

Gender-Hinweis: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die Verwendung geschlechterspezifischer Sprachformen verzichtet. Bei allen Bezeichnungen, die auf Personen bezogen sind, meint die gewählte Formulierung sämtliche Geschlechteridentitäten.

Marktbeschicker mit Angeboten rund um den Herbstmarkt

a.couple.of.crafts Janine Schlipf und Julian Marwan	Selbst gemachter Schmuck und Geschenkartikel aus Holz
Arbter Stefanie	Schmuck, Deko und Geschenke
Bentivoglio Ulrike	Taschen, Mützen, Stirnbänder, genähte Körbe, Kosmetiktaschen, Wickeltaschen, Schürzen, Tücher
Bienert Lea	Kinder-/Babyartikel aus Textil, Deko aus Metall
Bleicher Karin	Deko mit und aus Holz, Balken, Bilder, Türkränze etc.
Christina von Hippel the little black well	Handgemachte Seife, festes Shampoo, Hand-Butter
Dimond Ruth und Kuhn Inga	Handgemachte Gruß- und Glückwunschkarten, kleine Geschenkeverpackungen
Direktvermarktung Engelhard	Eier, Nudeln, Kartoffeln, Käse, Eierlikör, Marmelade u. v. m.
Direktvermarktung Engelhard	Bauernpfanne (auch vegetarisch)
DRK Jagstzell	Hitzkuchen - klassisch und vegetarisch, Schmalzbrot, neuer Wein
Ernst Florence	Glasperlenschmuck
Filzmaus by Claudia Klampfer	Dekorationen, Taschen, Mode und Accessoires aus Wollfilz
Förderkreis der Grundschule	Bücher- und Medienflohmarkt am Sonntag
Förderkreis der Grundschule	Verkauf von Popcorn am Sonntag
Fußballförderverein des SV Jagstzell	Getränkestand
Gesangverein Dankoltsweiler	Krautschupfnudeln
Graber Katja	Genähtes und Gehäkeltes
Grygier Günter	Outdoorkerzen und Wachs
Handmade Dogtoy Sandra Häcklein	Hundezubehör
Hillenmeyer Melanie	Tolles aus Wolle
Hof Rainer, Almandyn Edle Steine	Edle Steine
Irion-Singh Sybille	Rostige Schilder mit Sprüchen, Gürtel und Armbänder aus pflanzl. gegerbtem Leder, Merinoschals, Stulpen, Akoya-Schmuck
Kappes Mara	Selbst Genähtes aus Stoff, Kork + Kunstleder
Kaufmännische Schule Aalen	Kinderschminken und Basteln
Kerling Peter	Spielzeug, Deko, funktionale Teile aus 3D-Druck
Kern Dagmar	Handgefertigte Halsbänder, Leinen für Hunde, Schlüsselanhänger aus Paracord
Kinderflohmarkt	Findet am Samstag statt
Kindertagesstätte Jagstzell	Kaffee- und Kuchenverkauf am Samstag im Musiksaal
Klopfer Nicole	Genähtes, Gelasertes, Geschenkideen
Krockenberger Lothar	Äpfel, Birnen, Bratapfellikör, Punsch, Apfelglühwein
Kulturausschuss Jagstzell	Pommes
Mack, Ramona, M. Nähkunst	Handgefertigte Baby-/Kinderkleidung aus Bio-Stoffen, Accessoires für Klein und Groß, Stirnbänder, Musselintücher und Mützen für Erwachsene

Marktbeschicker mit Angeboten rund um den Herbstmarkt

May Patricia und Melanie	WALKIS – Krabbelschuhe aus Filz – A' Gschenkle – kleine Mitbringsel und Geschenke aus Keraflott
Meißner Karin	Marmelade, Rumtopf
Messmer Bernd	Selbst hergestellte Liköre, Tees, Cremen, Rosenprodukte, Sirup, Kräuterwein, Tinkturen
Mias Feinkost, Jacqueline Herzig	Selbst gemachte Gewürzdips, Essig, Likör, Fruchtaufstrich, Secco, Sirup
Möckmühl Manufaktur Johann Riescher	Upcycling-Produkte aus verschiedenen Materialien
Musikverein	Rote/Grillwurst/Feuerwurst und Weiteres
Nolte, Carola	Handgestrickte Socken, genähte Kinderkleidung, Traumfänger, Babyschühchen
Obst- und Gartenbauverein	Kaffee und Kuchen im Musiksaal am Sonntag
Raichle Uschi	Die etwas anderen Dekoarbeiten mit Holz
Reinhardt K.	Frische hausgemachte Kartoffelchips mit Dip
Reit- und Fahrverein Jagstzell	Schnitzelburger
Röhrich Nikola	Gebrannte Mandeln und Nüsse, Magenbrot, Zuckerwatte, Bonbons
Rüeck Anita	Softeis
Sanwald Gaby	Alte Fenster, Läden, Holzdeko
Schäfer Heike	Modeschmuck, Deko für Haus und Garten
Schenk Jutta	Babylätzchen, Sektausschank, Unikate aus Holz, Glitzer Tattoos's
Schenk Silvana und Simon	Frische Waffeln
Schmeller Nathalie	Gehäkeltes - Blumen, Stirnbänder, Anhänger, Lesezeichen und Notizblöcke
Schreinerei Kleinert, Straube Hans	Kuchendeckel, Holzdeko, Schemel
Schwarz Hugo	Schneide- und Servierbretter/Holzarbeiten
Seitz Cornelia/ Schumann Silvia	Wärmekissen, Genähtes, z. B. Taschen, Geldbeutel, Raysinfiguren, Dekoringe zum Hängen, Baumscheiben, Socken, Marmelade, Sirup, Likör
Stegmaier Tina	Tupperware - Restbestand
Steidle Karolina & Nählinchen	Handgefertigte Damenmode & Accessoires, gemusterte & (schwäbisch) bestickte Artikel wie Rucksäcke, Taschen, Heimtextilien uvm., handgefertigte Kindermode aus Bio- und/oder Öko, zertifizierten Stoffen sowie passende Accessoires und bestickte Kissen
Stuba Lothar	Holz- und Metallarbeiten, Leuchten
Taglieber Thomas	Gebrauchs- und Ziergegenstände aus Holz
Thalheimer Klaus	Gedrechseltes/Holzkunst
Theil Heddi & Rivera Julia	Handgenähte Baby-/und Kinderbekleidung
Tierschutzverein DOG´s Hope e.V.	Glücksrad, Herbstdeko aus Keramik-Gießmasse und Beton
Vaas Paul	Selbst angefertigte Deko-Artikel aus heimischen Hölzern
Walter Vitus	Honig, Kerzen aus Bienenwachs und sonst. Honigprodukte

Bitte, denken Sie daran

uns alle Bilder und Grafiken, die im Mitteilungsblatt abgedruckt werden sollen, als separaten Dateianhang zu übermitteln, da sonst eine einwandfreie Wiedergabe im Druck bzw. eine Veröffentlichung nicht gewährleistet werden kann. Vielen Dank!

Ihr Krieger-Verlag

Amtliche Bekanntmachungen

Kinderflohmarkt
beim Herbstmarkt

Liebe Kinder,
wir möchten euch die Möglichkeit geben, am Herbstmarkt eure gebrauchten Spielsachen zu verkaufen.

Wann: **Samstag, 18.10.2025, von 14.00 bis 18.00 Uhr**

Die Teilnahme ist für alle Kinder kostenlos.
Bitte bringt, wenn möglich, einen Tisch sowie Stühle und evtl. einen Sonnenschirm als Bedachung selbst mit.

Damit wir besser planen können, bitten wir euch um Anmeldung bei Linda Kling, E-Mail: Linda.Schmidt1992@web.de, Telefon 0151/ 43252968 (gerne auch per WhatsApp).

Bitte beachten!

Gemeindehalle während den Herbstferien geschlossen

Die Gemeindehalle ist in den Herbstferien wegen Arbeiten an der Beleuchtung für den Sport-und Übungsbetrieb geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

Einladung zur Kulturausschusssitzung

Am Mittwoch, 22. Oktober 2025, findet um 19.30 Uhr im Proberaum der Alten Schule in Dankoltsweiler die nächste Kulturausschusssitzung statt.

Der Gesangverein Dankoltsweiler lädt hierzu alle Vereinsvertreter recht herzlich ein.

Umwelt schützen – Bus benützen!

Öffentliche Gemeinderatssitzung am Montag, 20.10.2025

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats findet am **Montag, 20.10.2025, um 20.00 Uhr im Bürgersaal des Interimsrathauses, Hauptstraße 4,** statt.
Zu dieser Sitzung lade ich freundlich ein.

Patrick Peukert
Bürgermeister

Die Sitzung ist öffentlich, der zeitweilige Ausschluss der Öffentlichkeit bleibt vorbehalten.

Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe von Beschlüssen
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Neubau Rathaus/modernes Dienstleistungszentrum
   Vorstellung Ausschreibungsergebnisse + Vergaben
5. Darlehensaufnahme
6. Fortschreibung Kindergartenbedarfsplanung 2025 bis 2030
7. Neugestaltung der Friedhofsanlage mit neuen Bestattungsformen
   Friedhofskonzeption
   Vergabebeschluss 2. BA
8. Sachstandbericht Digitalisierung 2025
9. Baugesuche
   9.1. Errichtung eines Mobilfunkmastes in Höhe von ca. 40 m; veränderte Ausführung zu Btgb-Nr: 2021/2322: Lageänderung auf dem Grundstück Flst. Nr. 2612/2, Jagstzell
   Erteilen des gemeindlichen Einvernehmens (Außenbereich)
   9.2. Anbau WC-Anlage an bestehendes Friedhofsgebäude auf dem Grundstück Crailsheimer Str. 14/1, Flst. Nr. 5608/1, Jagstzell
   Erteilen des gemeindlichen Einvernehmens (Außenbereich)
   9.3. Umbau und Erweiterung des bestehenden Wohnhauses auf dem Grundstück Knausbergstr. 2/2, Flst. Nr. 770/3, Jagstzell
   Erteilen des gemeindlichen Einvernehmens (Gebäudehöhe, Dachneigung, Geschosszahl und Stauraum vor Garagen)
10. Anbindung von Gemeindehalle und Hauswirtschaftsschule an modernisierte Kommunikationstechnik
11. Zukünftige Nutzung des Grundstücks „Stöckle 7"
12. Gemeindebauhof
    Ersatzbeschaffung Kommunaltraktor für den gemeindlichen Bauhof
13. Verschiedenes, Bekanntgaben
    13.1. Breitbandausbau „weiße Flecken"
    13.2. Breitbandausbau „graue Flecken"
14. Anfragen der Mitglieder des Gemeinderates
15. Frageviertelstunde

Ein nicht öffentlicher Teil geht voraus.
Die dazugehörigen Sitzungsunterlagen finden Sie im Ratsinformationssystem der Gemeinde Jagstzell unter www.jagstzell.ris-portal.de. Die Tagesordnung sowie die Sitzungsvorlagen können Sie im eingerichteten Sitzungsportal

- über Ihren Browser

oder

- über eine App an Ihrem Tablett oder Handy einsehen und/oder abrufen.

https://jagstzell.ris-portal.de

Ein Passwort ist für den öffentlichen Bereich nicht notwendig.

Vollsperrung der Gemeindeverbindungsstraße Riegersheim-Hammerschmiede

Im Zeitraum vom 15.10.2025 bis zum 5.12.2025 führt die Firma Volker Frey Tiefbau GmbH & Co. KG aus Donzdorf im Auftrag der Netze ODR an der Gemeindeverbindungsstraße Riegersheim-Hammerschmiede Stromkabelverlegungsarbeiten aus.
Während dieses Zeitraums muss die Gemeindeverbindungsstraße in diesem Bereich **für 1 Woche voll gesperrt** werden. Hierfür hat der Geschäftsbereich Straßenverkehr des Landratsamtes Ostalbkreis mit Schreiben vom 15.10.2025 die erforderliche straßenverkehrsrechtliche Anordnung erlassen. Die betroffenen Anwohner werden rechtzeitig über die geplante Vollsperrung von der Firma Frey informiert. Die An- und Abfahrt zu den Grundstücken wird mit den entsprechenden Anliegern ebenfalls von der Firma Frey vor Ort geregelt.
Ansprechperson für diese Maßnahme ist Herr Marius Frey, mobil 0176/42219885.

Bekanntmachungen anderer Stellen – Weitere Infos

Benefizkonzert des Kreisseniorenblasorchesters im Aalener Landratsamt

Am Sonntag, 26. Oktober 2025, um 17.00 Uhr lädt der Blasmusikverband Ostalbkreis zum traditionellen Benefizkonzert des Kreisseniorenblasorchesters im Aalener Landratsamt in der Stuttgarter Straße 41 ein. Der Eintritt ist frei, um Spenden zugunsten des Förderkreises Kleine Hände Ellwangen e. V. wird gebeten.
Das Benefizkonzert unter der Leitung von Rolf Schmid findet bereits zum elften Mal im Großen Sitzungssaal des Kreishauses statt. Landrat Dr. Joachim Bläse wird die Besucherinnen und Besucher begrüßen. Auf dem Programm steht ein abwechslungsreicher Mix aus verschiedenen Musikrichtungen – ein Konzert, das für alle Generationen etwas bereithält. Die Veranstaltung endet gegen 19.00 Uhr, in der Pause können Getränke und kleine Snacks erworben werden.
Der Erlös kommt in diesem Jahr dem Förderkreis Kleine Hände Ellwangen e. V. zugute. Der gemeinnützige Verein setzt sich seit 1990 für schwangere Frauen, junge Familien, Alleinerziehende und deren Kinder in schwierigen Lebenslagen ein. Er bietet Beratungsgespräche, Sachspenden, Begleitung zu Behördengängen und Präventionsprojekte an. Außerdem vermittelt der Verein geschulte Babysitterinnen und Babysitter und organisiert regelmäßige Treffen für Alleinerziehende. Mit seiner Arbeit leistet der Förderkreis einen wichtigen Beitrag zur Unterstützung von Familien in der gesamten Region.
Das Kreisseniorenblasorchester wurde 2002 gegründet und blickt damit auf ein über 20-jähriges Bestehen zurück. Es setzt sich aus Musikerinnen und Musikern der Musikvereine des Ostalbkreises zusammen. Alle, die gerne im Kreisseniorenblasorchester mitwirken möchten, sind herzlich willkommen. Als Ansprechpartner steht Alfons Wiedmann, Im Langfeld 4, 73569 Eschach-Holzhausen, Tel. 07175/6890, gerne zur Verfügung.

Landschaftserhaltungsverband für den Landkreis Schwäbisch Hall

Markterkundung – Landschaftserhaltungsverband sucht neue Auftragnehmer

Der Landschaftserhaltungsverband für den Landkreis Schwäbisch Hall e. V. (LEV) sucht Auftragnehmer für diverse Landschaftspflege-

arbeiten im ganzen Landkreis. Wer zukünftig bei der Angebotseinholung berücksichtigt werden möchte, melde sich bitte bis Ende November 2025 beim Landschaftserhaltungsverband Schwäbisch Hall.

Eine genauere Beschreibung der möglichen Tätigkeitsfelder sowie das Rückmeldeformular finden Sie unter folgendem Link:
https://www.lrasha.de/naturlandschaft/landschaftserhaltungsverband/arbeitsschwerpunkte.
Bei Interesse schicken Sie bitte den Rückmeldebogen sowie die unterschriebene Einwilligung zur Datenverarbeitung per Post an: Landschaftserhaltungsverband, Eckartshäuser Str. 41, 74532 Ilshofen, per Mail an: lev@lrasha.de, oder per Fax an 07904/7007- 97907.

Vom Turm zum Tor – Leben am Limes

Am 2. November geht es mit Limes-Cicerone Andreas Schaaf entlang des Limes in Rainau vom Limesturm zum Limestor und wieder retour. Dass römische Geschichte gut verpackt richtig spannend und unterhaltsam sein kann, wird Andreas Schaaf in den gut zwei Stunden der Führung mit kurzweiligen Erklärungen unter Beweis stellen. Auf den rund sechs Kilometern gibt es bestimmt viel Neues zu erfahren und zu entdecken.
Im Limestor ist außerdem letztmalig die Ausstellung „DER LIMES – Eine Grenze, die verbindet. 20 Jahre Welterbe" zu sehen. Sie gibt einen Überblick über den Limes in Deutschland, macht einen Exkurs an Hadrianswall und Antoninuswall im Norden von Großbritannien und informiert u. a. auch über die Untersuchungsmethoden der Archäologie, die Wiederentdeckung und Erschließung des längsten Bodendenkmals in Deutschland und die Bedeutung des Welterbestatus.
INFO: Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am Parkplatz beim Limesturm bei Rainau-Buch. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist wegen der stets großen Nachfrage im Landratsamt unter 07361 503-1315 erforderlich. Der letzte Termin dieses Jahres ist dann am 7. Dezember, ebenfalls von 13.30 – 16.00 Uhr.

Aktuelle Informationen
aus Ihrer Gemeinde
finden Sie hier im Mitteilungsblatt

Sperrmüll-, Müllentsorgung

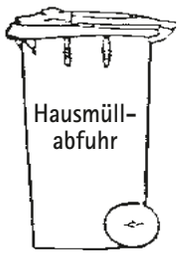
Grünabfuhr – Grüngut richtig bereitstellen

In den nächsten Wochen ist die GOA wieder im Einsatz, um im gesamten Ostalbkreis das Grüngut einzusammeln. Der genaue Sammeltag steht in den Abfuhrkalendern und im Internet www.goa-online.de unter der Rubrik „Abfuhrkalender". Bei dieser Straßensammlung können alle Grünabfälle bereitgestellt werden, die im privaten Garten anfallen. Die GOA weist darauf hin, dass nur richtig bereitgestelltes Grüngut mitgenommen werden kann.

In Jagstzell findet die Grünabfuhr am **Donnerstag, 23. Oktober 2025,** statt.

- **Das Grüngut muss am Abfuhrtag vor 7.00 Uhr morgens bereitliegen.**
- **Das Material muss handlich gebündelt sein oder in offenen Behältern (fest und stabil) bereitstehen. Die Bündel müssen von einer Person verladen werden können.**
- **Die von der GOA preisgünstig angebotenen 120-Liter-Laubsäcke aus Papier können benutzt werden.**
- **Äste und Stämme dürfen nicht länger als zwei Meter sein und der Stammdurchmesser nicht mehr als zehn Zentimeter betragen.**
- **Plastiksäcke werden nicht geleert und loses oder ungebündeltes Material kann nicht verladen werden.**

Unabhängig von der Straßensammlung haben Gartenbesitzer die Möglichkeit, Grünabfälle kostenlos an den Grünabfallcontainern außerhalb der Wertstoffhöfe selbst anzuliefern. Grünabfallcontainer stehen auch auf den meisten Wertstoffhöfen ganzjährig zur Verfügung. Größere Mengen Grünabfall können auf den Deponien Reutehau und Ellert angeliefert werden.



Hausmüllabfuhr

Die nächste Hausmüllabfuhr findet am

Montag, 20.10.2025
ab 7.00 Uhr

statt.

Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Jagstzell

Hauptübung der Feuerwehr und des DRK Jagstzell: realistische Einsatzübung in Industriehalle

Dichter Rauch, lodernde Flammen und mehrere vermisste Personen: Was wie ein Ernstfall klang, war am vergangenen Wochenende das Szenario der diesjährigen Hauptübung der Freiwilligen Feuerwehr Jagstzell und des Deutschen Roten Kreuzes. In einer realitätsnahen Übung stellten die Einsatzkräfte eindrucksvoll unter Beweis, dass sie im Ernstfall bestens vorbereitet sind.

Realistisches Übungszenario

Übungsobjekt war eine Industriehalle in der Christgasse, die von Familie Walter dankenswerterweise zur Verfügung gestellt wurde. Das angenommene Szenario: Bei Reparaturarbeiten an einem benzinbetriebenen Aufsitzmäher kam es durch unsachgemäßes Betanken zu einer Entzündung von Benzin – ausgelöst durch einen heißen Auspuff. Innerhalb kürzester Zeit breitet sich das Feuer in der Werkstatt aus. Die Halle füllt sich mit dichtem Rauch, die Sicht ist stark eingeschränkt. Zu allem Überfluss lagern mehrere Propangasflaschen im Gebäude – eine gefährliche Mischung mit möglicher Explosionsgefahr. Drei Personen gelten als vermisst. Eine davon macht sich am Fenster bemerkbar und ruft um Hilfe. *Fortsetzung auf Seite 6*

Koordiniertes Vorgehen der Einsatzkräfte
Beim Eintreffen der Feuerwehr stand ein Teil der Werkstatt bereits in Flammen. Sofort wurde mit der Menschenrettung unter Atemschutz begonnen, während weitere Trupps den Brand bekämpften und eine Riegelstellung zu einem benachbarten Gebäude aufbauten. Die vermissten Personen wurden zügig lokalisiert und gerettet. Das DRK versorgte die „Verletzten" noch vor Ort sowie im eigens errichteten Behandlungszelt. Unterstützung erhielten die Helfer dabei auch von der Jugendfeuerwehr, die beim Aufbau des Zeltes tatkräftig mithalf.

Lob und Anerkennung beim Antreten
Im Anschluss an die Übung versammelten sich alle Beteiligten zur Nachbesprechung. Feuerwehrkommandant Thomas Stahl begrüßte die Einsatzkräfte und Zuschauer und dankte allen Beteiligten für die professionelle Durchführung. Besonders hob er den reibungslosen Ablauf, die gute Kommunikation und den hervorragenden Teamgeist hervor. „Die Ausbildung unserer Mannschaft trägt Früchte. Auf dieses Team kann man stolz sein", betonte Stahl.
Auch Bereitschaftsführer Markus Hald vom DRK zeigte sich zufrieden: „Alle Verletzten wurden zügig und fachgerecht versorgt – sei es direkt an der Einsatzstelle oder im Zelt. Mein Dank gilt auch der Jugendfeuerwehr für die tatkräftige Unterstützung."
Bürgermeister Patrick Peukert, der sich ebenfalls ein Bild von der Übung machte, lobte in seiner Ansprache das Engagement von Feuerwehr und DRK: „Ohne die Einsatzbereitschaft dieser Ehrenamtlichen gäbe es keine Sicherheit in unserer Gemeinde. Die Arbeit der Teams ist das Fundament unseres Bevölkerungsschutzes." Er betonte auch die Bedeutung regelmäßiger Übungen und versprach weiterhin die Unterstützung der Gemeinde in Ausbildung, Ausrüstung und Fahrzeugbeschaffung. Zudem warb er für ein Engagement in den Hilfsorganisationen: „Die Aufgaben sind vielseitig und wichtig – und die Kameradschaft, die man hier erlebt, ist unbezahlbar."
Fazit
Die Hauptübung 2025 war nicht nur ein eindrucksvoller Beweis für das Können der Einsatzkräfte, sondern auch ein starkes Zeichen für gelebten Teamgeist, Engagement und Ehrenamt. Ein besonderer Dank gilt allen Beteiligten – und insbesondere Familie Walter für die Bereitstellung des Übungsobjekts.

Volkshochschule Ostalb

VHS in Jagstzell, Rosenberg, Adelmannsfelden und online

25HV3004J Petra Herr
Schüßler-Salze - Mineralsalze des Lebens
Es ist faszinierend, was Mineralsalze alles für unsere Gesundheit tun können. Das entdeckte Dr. Schüßler schon vor mehr als 100 Jahren. Schüßler-Salze sind ein einfaches, aber wirksames Naturheilmittel für viele Krankheiten und Beschwerden - auch für Kinder geeignet. In diesem Vortrag lernen Sie die Schüßler-Salze, deren praktische Anwendung und Wirkungsweise kennen.
Dienstag, 21.10.2025, 19.00 – 20.30 Uhr
Interimsrathaus, Bürgersaal, Gebühr: 5 €

25H30101J Monika Bergmann
Waldbaden mit Stilleerfahrung
Waldbaden ist mehr als ein Spaziergang im Grünen. Wie erleben den Wald ganz bewusst. Durch achtsames Gehen und Verweilen kann innere Ruhe und Gelassenheit hergestellt werden. Die Aromen des Waldes, sogenannte Terpene können das Immunsystem stärken und viele Krankheiten, die durch Stress entstehen, vorbeugen. Wir finden wieder eine wohltuende Verbindung zur Natur und ganz nebenbei- auch wieder zu uns selbst.
Nicht vergessen: dem Wetter angepasste Kleidung, Getränke (gerne auch Tee), Sitzunterlagen, ggfs. Decke, bequemes aber festes Schuhwerk, kleiner Schreibblock, Stift
Mittwoch, 22.10.2025, 14.00 – 17.00 Uhr
Weiterer möglicher Termin:
Mittwoch, 29.10.2025, 14.00 – 17.00 Uhr
Weiterer möglicher Termin:
Samstag, 15.11.2025, 14.00 – 17.00 Uhr
Jagstzell Abzweig Riegelhof links zum Wald/ Parkplatz am Waldrand
Gebühr 24,00 €

25HV2001RO Sylke Gamisch
Aggression - Muss das sein?
Wutausbrüche, auffälliges Verhalten, Schlägereien schon im Kindergarten - wo soll das enden? Es lohnt sich, einmal darüber nachzudenken, was Aggression bedeutet, wie aggressives Verhalten entsteht und wozu es dient. Diese Fragen rund um das Thema wollen wir gemeinsam besprechen, um vielleicht mit neuer Einsicht der Aggression anders begegnen zu können.
Mittwoch, 22.10.2025, 19.00 – 20.30 Uhr
Rosenberg, Mehrzweckraum Seniorenresidenz, Gebühr 5 €

25H50120O - Online
Dipl.-Ing. Silvia Freitag
KI-Assistenten & Automatisierung mit Chat GPT Plus – Fortgeschrittene Anwendungen im Arbeitsalltag
Mit der Plus-Version von ChatGPT eröffnen sich neue Möglichkeiten für die professionelle Nutzung von Künstlicher Intelligenz: Eigene KI-Assistenten entwickeln, Arbeitsprozesse automatisieren und Projekte effizienter umsetzen – all das ist längst keine Zukunftsvision mehr.
In diesem Vortrag lernen Sie, wie sie ChatGPT Plus gezielt für komplexere Aufgaben nutzen können. Neben der Einführung in die erweiterten Funktionen wie Datei-Upload oder Websuche geht es um die Entwicklung eigener KI-gestützter Assistenten für spezifische Fachbe-

reiche. Praxisnahe Projektideen und rechtliche Hinweise runden das Programm ab. Wenn Sie die Plus-Version bereits besitzen, können Sie gerne mitarbeiten.

Inhalte:

Was bietet ChatGPT Plus? Überblick über erweiterte Funktionen (z. B. Datei-Upload, Webzugriff, spezialisierte Assistenten).

Eigene KI-Assistenten entwickeln: Einsatzmöglichkeiten in verschiedenen Fachbereichen.

Projektideen zur internen Optimierung und zur Verbesserung der externen Kommunikation.

Automatisierungspotenziale im Berufsalltag erkennen und nutzen.

Mittwoch, 22.10.2025, 17.30 – 19.30 Uhr
Online-Kurs, Gebühr 23 €

Ferienkurse

25HJ2071AD Andrea Starz
Malkurs für Kinder und Teenies

In diesem Malkurs malen wir gemeinsam schöne Mandalas. Zuerst zeichnen wir einfache Mandala-Bilder. Dann bemalen wir sie mit verschiedenen Farben – zum Beispiel mit Aquarellfarben, Buntstiften oder Filzstiften. Du kannst alles ausprobieren und deiner Fantasie freien Lauf lassen. Der Kurs ist ruhig, macht Spaß und ist genau richtig für kreative Kinder. Du brauchst keine Vorkenntnisse – jeder kann mitmachen!

Dienstag, 28.10.2025, 10.00 – 12.00 Uhr
Adelmannsfelden, Bürgersaal, Otto-Ulmer-Halle, Gebühr 14 €

25HJ30502J Paul-Mayer Natalia
Kekse backen für Kinder ab 7 Jahren

Ein Backkurs für Kinder ist eine unterhaltsame und lehrreiche Aktivität, bei der Kinder die Grundlagen des Backens erlernen können. In diesem Kurs lernen die Kinder, wie man verschiedene Rezepte zubereitet, wie man Backzutaten richtig mischt und wie man den Backofen sicher benutzt. Durch das Backen können die Kinder auch ihre kreativen Fähigkeiten entwickeln und ihre eigenen Leckereien kreieren. Dieser Kurs ist eine großartige Möglichkeit für Kinder, Spaß zu haben und wichtige Kochfertigkeiten zu erlernen. Materialkosten von ca. 5,- € werden direkt vor Ort an die Dozentin bezahlt.

Donnerstag, 30.10.2025,
16.00 – 19.00 Uhr
Grundschule Jagstzell, Hauswirtschaftsschule, Gebühr: 26,00 € + 5 € Materialkosten

Anmeldung zu allen Kursen und Vorträgen unter:
Tel. 07961/8786-986
E-Mail: info@vhs-ostalb.de
Internet: www.vhs-ostalb.de
Entdecken Sie viele weitere Kurse auf unserer Homepage www.vhs-ostalb.de.

IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann dies entscheidend für schnelle Hilfe sein!

Gesunde Gefäße – gesundes HERZ – den Herzinfarkt vermeiden

Herz-Kreislauf-Erkrankungen haben nach wie vor einen dominierenden Einfluss auf die Sterblichkeit in Deutschland, und nach den Zahlen des aktuellen Deutschen Herzberichts sind Durchblutungsstörungen durch Herzkranzgefäßverengungen noch immer die häufigste Todesursache. Daher stehen unter dem Motto „Gesunde Gefäße – gesundes HERZ. Den Herzinfarkt vermeiden." die Koronare Herzkrankheit (KHK) und der Herzinfarkt im Mittelpunkt der diesjährigen Herzwochen im November. Leider wird das hohe Schadenspotenzial der KHK häufig nicht oder zu spät ernst genommen – oft erst, wenn es zu einem Herzinfarkt gekommen ist.

Viele Betroffene denken zudem nach einer erfolgreichen Behandlung, sie seien wieder gesund, weil sie keine Beschwerden mehr haben. Es fehlt häufig an dem Bewusstsein, dass eine KHK eine chronische Herzerkrankung ist und dass sie deshalb ihren Lebensstil ändern sowie dauerhaft ihre Medikamente einnehmen müssen. Ziel ist daher, möglichst viele Menschen für die Ursachen und Gefahren der KHK sowie für die Bedeutung der Vorbeugung, Erkennung und Behandlung dieser Volkskrankheit zu sensibilisieren.

Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit, dem Referenten Fragen zu stellen.

Referent:
Dr. med. Andreas Faure, Facharzt für Innere Medizin, Kardiologie, Crailsheim

Moderator:
Dr. med. Sebastian Hock, Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Vorsitzender der Kreisärzteschaft Aalen

Veranstaltungstermin:
Mittwoch, 12.11.2025, 19.00 Uhr
Veranstaltungsort:
Sportgaststätte Jagstaue,
An der Jagstbrücke 12, 73489 Jagstzell
Eintritt: 5 Euro

Anmeldung unter: www.vhs-ostalb.de per E-Mail: info@vhs-ostalb.de oder unter Tel. 07961/8786-986

Veranstalter ist die vhs Ostalb in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg

Brustkrebsvorsorge –
Prävention und moderne Behandlungskonzepte
Vortrag in Westhausen-Reichenbach

Welche Prävention und Therapie gibt es bei Brustkrebs? Diese und andere Fragen beantworten Fachärzte beim Arzt-Patienten-Forum. Veranstalter ist die vhs Ostalb in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW).

Brustkrebs ist die häufigste Krebserkrankung bei Frauen und damit eine reale Bedrohung – doch dank Fortschritten in der Medizin sind die Heilungschancen heute besser denn je. Dr. Karsten Gnauert, Chefarzt der Frauenklinik und erfahrener Krebsspezialist, lädt zu einem informativen Vortrag über die Möglichkeiten der Brustkrebsvorsorge, Prävention und moderne Behandlungskonzepte ein.

Früherkennung rettet Leben: Die Überlebensrate bei Brustkrebs hat sich in den letzten Jahrzehnten deutlich verbessert. Dank moderner Diagnoseverfahren wie Mammografie, Ultraschall und innovativer bildgebender Techniken kann Brustkrebs in frühen Stadien erkannt werden – mit einer 5-Jahres-Überlebensrate von über 90 %. Auch bei fortgeschrittenen Tumoren bieten personalisierte Therapien, zielgerichtete Medikamente und Immuntherapien zunehmend bessere Prognosen.

Was können Patientinnen selbst tun? Neben der Früherkennung spielt auch die Prävention eine entscheidende Rolle. Wissenschaftliche Studien zeigen, dass ein gesunder Lebensstil das Risiko für Brustkrebs erheblich senken kann. Dazu gehören insbesondere:

- Regelmäßige Bewegung
- Gesunde Ernährung
- Vermeidung von Risikofaktoren

Herr Dr. Gnauert wird in seinem Vortrag auf diese und weitere Aspekte der Brustkrebsvorsorge eingehen. Zudem gibt er einen Überblick über die neuesten Entwicklungen in der Brustkrebsbehandlung und beantwortet Fragen aus dem Publikum.

Termin:
Dienstag, 21.10.2025, 19.00 – 20.30 Uhr
Veranstaltungsort:
Bürgersaal, Lange Str. 16,
73463 Westhausen-Reichenbach
Eintritt: 5 Euro
Anmeldung unter: www.vhs-ostalb.de per E-Mail: info@vhs-ostalb.de oder unter Tel. 07961/8786-986

Es referiert Dr. med. Karsten Gnauert, Chefarzt der Frauenklinik am Ostalb-Klinikum Aalen. Die Moderation leitet Dr. med. Sebastian Hock, Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Vorsitzender der Kreisärzteschaft Aalen.

Fundsachen

Gefunden wurde:

- Schlüssel für ein Fahrradschloss auf dem Schulhof Jagstzell

Die Fundsachen können vom Eigentümer bei der Gemeindeverwaltung, Zi.-Nr. 1.03, während der Öffnungszeiten abgeholt werden.

Schulnachrichten

Grundschule Jagstzell

Auftritt der Grundschule beim Herbstmarkt
Am **Sonntag, den 19. Oktober 2025 um 14.00 Uhr** beteiligt sich die Grundschule mit drei musikalischen Beiträgen am diesjährigen **Jagstzeller Herbstmarkt.**
Die Kinder treffen sich um 13.50 Uhr zu unserem Auftritt vor dem **Eingang der Hauswirtschaftsschule.** Wir bitten Sie, Ihre Kinder rechtzeitig zum Treffpunkt zu bringen.
Die Kinder sollen alle ihr **blaues Schul-T-Shirt** anhaben. Die Aufsichtspflicht liegt an diesem Nachmittag bei den Eltern.
Um **ca. 15.00 Uhr** findet der **traditionelle Wettkampf zwischen der Grundschule und dem Gemeinderat** statt. In diesem Jahr werden beide Gruppen eine Vogelscheuche gestalten. Im Vorfeld wurden fleißig Kleidungsstücke und Accessoires gesammelt.
Wir bedanken uns bei allen Eltern, die beim Sammeln und der Auswahl geholfen haben.
Nun hoffen wir auf viel Applaus vom Publikum, damit unsere Vogelscheuche den Schönheitspreis gewinnt.
Ebenfalls am Sonntag, den 19. Oktober 2025 bietet der Förderkreis unserer Schule von ca. 12.00 – 17.00 Uhr einen **Bücher- und Medienverkauf im Treppenhaus der Schule an.** Als besonderes Highlight wird in diesem Jahr erstmalig frisches Popcorn angeboten. Mit dem Erlös unterstützt der Förderkreis bei verschiedenen Gelegenheiten großzügig Projekte und Aktionen der Grundschule.

Aus dem Gemeinderat

Pressebericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 15.9.2025

Der Vorsitzende stellt fest, dass das Gremium rechtzeitig und ordnungsgemäß einberufen wurde und beschlussfähig ist.

Wünsche zur Änderung der Tagesordnung bestehen nicht.

TOP 1.
Bürgerfragestunde

BM Peukert eröffnet die Bürgerfragestunde und bat die anwesende Bürgerin ihre Frage vorzubringen.
Die anwesende Bürgerin hat sich dieses Jahr für den Herbstmarkt mit der Idee beworben, sich mit einem Stand für alle 16 Imker in Jagstzell, mit Kinderbastelarbeiten, einem Flyer mit den Standorten der 16 Imker sowie einer Honigverkostung zu präsentieren. Sie hatte hierzu einen Termin bei BM Peukert und hat ihm diese Idee vorgestellt und BM Peukert fand diese Idee gut. 11 der Jagstzeller Imker wären für dieses Projekt, 3 waren dagegen und 2 Imker wollten nicht mitmachen.
BM Peukert antwortet, dass über das eingereichte Projekt wie besprochen im Marktausschuss beraten und beschlossen wurde. Wir haben beim Herbstmarkt einen Künstler- und Handwerkermarkt, mit dem der Marktausschuss eine höchstmögliche Vielfalt erreichen möchte. Sofern es schon einen Anbieter gibt, möchte man so gut es geht keinen zweiten oder dritten Anbieter zulassen.
In diesem Jahr sind bereits 52 Bewerbungen eingegangen. Das Handwerk „Honig" ist bereits vorhanden, sodass es zu dieser einstimmigen Ablehnung kam.
Die Bürgerin merkt an, dass der Herbstmarkt von Jagstzeller Aussteller bevorzugt werden sollte.
Man hätte an dem einem Stand 11 Jagstzeller Aussteller! Sie weist darauf hin, dass man durchaus mit dem aktuellen Honigstandbetreiber Kontakt aufgenommen hat.
BM Peukert kann die Bewerbung gerne nochmals mitnehmen, allerdings nicht für dieses Jahr, sondern für das Jahr 2026. Er möchte allerdings diese Idee nicht „ad Akta" legen. Die Frage, wer dem Marktausschuss angehört, beantwortet er, dass dies Bürgermeister Peukert, Vitus Walter, Lothar Krokenberger, Reinhold Schlosser und Christine Benz sind.
Ein GR findet es gut, alle Imker mit ins Boot zu nehmen, sodass unter den Imkern ein Zusammenhalt geschaffen werden kann.
Ein GR bittet darum, dieses Projekt „fleißige Bienen" ggf. auch an anderer Stelle zu präsentieren, bei anderen Veranstaltungen, z. B. Kulturgestalten, etc. ...
BM Peukert ergänzt, dass dies auch eine Aktion beim Kinderferienprogramm sein könnte, Picknick an der Jagst o. Ä. Er nimmt die Anregungen mit.

TOP 2.
Bekanntgabe von Beschlüssen

Aus der nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 21.7.2025 sind gem. § 35 GemO folgende Beschlüsse bekanntzugeben:
- Einstellung einer Verwaltungsfachangestellten für das Bürgeramt.
- Beförderung von Frau Bauer zur Gemeindeoberinspektorin.

TOP 3.
Bericht des Bürgermeisters

- Durchführung vorbereitender Untersuchungen in der Gemeinde Rosenberg nach § 141 BauGB für den Bereich „Ortsmitte Hohenberg"
  Beteiligung der Behörden und öffentlichen Aufgabenträgern:
  Zu den vorgenannten Untersuchungen bestehen seitens der Gemeinde Jagstzell keine Bedenken. Belange sind nicht berührt. Die Gemeinde Jagstzell bittet um Beteiligung am weiteren Verfahren.
- FNP-Änderung „Ortsmitte Roßfeld 1" Nr. F-2025-1F – Aufstellungsbeschluss
  Beteiligung der Gemeinde nach § 4 Abs. 1 BauGB:
  Zu der vorgenannten FNP-Änderung bestehen seitens der Gemeinde Jagstzell keine Bedenken. Belange sind nicht berührt. Die Gemeinde Jagstzell bittet um Beteiligung am weiteren Verfahren.
- FNP-Änderung „Ortsmitte Roßfeld 2" Nr. F-2025-2F – Aufstellungsbeschluss
  Beteiligung der Gemeinde nach § 4 Abs. 1 BauGB:
  Zu der vorgenannten FNP-Änderung bestehen seitens der Gemeinde Jagstzell keine Bedenken. Belange sind nicht berührt. Die Gemeinde Jagstzell bittet um Beteiligung am weiteren Verfahren.
- FNP-Änderung „Ortsmitte Roßfeld 3" Nr. F-2025-3F – Aufstellungsbeschluss
  Beteiligung der Gemeinde nach § 4 Abs. 1 BauGB:
  Zu der vorgenannten FNP-Änderung bestehen seitens der Gemeinde Jagstzell keine Bedenken. Belange sind nicht berührt. Die Gemeinde Jagstzell bittet um Beteiligung am weiteren Verfahren.
- Bebauungsplan „Grüne Tankstelle Fichtenau/ Dinkelsbühl"
  Behördenbeteiligung gem. § 4 Abs. 1 BauGB:
  Zum vorgenannten Bebauungsplan bestehen seitens der Gemeinde Jagstzell keine Bedenken. Belange sind nicht berührt. Die Gemeinde Jagstzell bittet um Beteiligung am weiteren Verfahren.
- Das Kinderferienprogramm 2025 wurde sehr gut angenommen, mit 30 Kursmöglichkeiten und 140 Kinder die sich angemeldet haben. Es waren 366 Plätze zu vergeben von denen 277 Plätze belegt waren.
  BM Peukert dankt allen Beteiligten, den Kursleitern, den Vereinen, allen Institutionen, Sponsoren und Frau Nadine Kurz die das Kinderferienprogramm 2025 ermöglicht haben.
- Information zum Förderantrag Wasserwirtschaft, An der Jagstbrücke – B 290:
  Die Kanalbefahrung hat ergeben, dass der Kanal in keinem guten Zustand ist. Zum 30.9.2025 wird der Förderantrag eingereicht (Kanal zum RÜB 3).
- ELR-Antrag (Entwicklungsprogramm ländlicher Raum) im Programmjahr 2026:

Hierzu ist 1 Förderantrag im Förderschwerpunkt Wohnen eingegangen.
- In der sitzungsfreien Zeit wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt für:
  - Anbau an Wohnhaus auf dem Grundstück Knausbergstr. 11, Flst. Nr. 717, Jagstzell
  - Neubau Seminarraum mit Wohnung und Garage auf dem Grundstück Hegenberg 6, Flst. Nr. 3407, Jagstzell
  - Neubau einer Lagerhalle auf dem Grundstück Industriestr. 25, Flst. Nr. 1066/2, Jagstzell
- Ergebnisse der Zollauktion:
- Verkauf der Kehrmaschine für 1.150,00 € am 2.9.2025

- Verkauf vom Kipptransporter für 2.000,00 € am 31.7.2025
- In Bezug auf die Straßenbesitzverhältnisse vor der Scheune Dankoltsweiler wurde der Tauschvertrag am 13.8.2025 unterschrieben. Die Eintragung im Grundbuch ist noch nicht erfolgt (Stand: 11.9.2025).

TOP 4.
Neugestaltung der Friedhofsanlage mit neuen Bestattungsformen Friedhofskonzeption
3. BA: Vorstellung Entwurfsplanung Plan Werk Stadt + Fassung Ausschreibungsbeschluss

Plan Werk Stadt hat in enger Abstimmung mit der Gemeindeverwaltung nun die Ausführungsunterlagen für den 3. BA erarbeitet.
Im 3. BA sollen nachfolgende Punkte abgearbeitet werden:

- Neugestaltung der Urnengemeinschaftsanlage
- Erneuerung Kiestraufe
- Verbreiterung Wege - Hauptachse

Bei der Verbreiterung der Wege (Planung auf eine Breite von mindestens 2,90 m) hat Plan Werk Stadt 2 Varianten erarbeitet.

- Variante 1:
  Erweiterung des Hauptwegs durch Einbau eines 1-Zeilers - inkl. Abspitzen des Bestandsfundaments Einfassungsstein.
- Variante 2:
  Erweiterung des Hauptwegs durch Einbau eines Pflasterstreifens + Einbau eines Rabattensteins inkl. Abspitzen des Bestandsfundaments Einfassungsstein.

Plan Werk Stadt und die Gemeindeverwaltung schlagen vor die Variante 2 umzusetzen, da durch den zusätzlichen Einbau des Rabattensteins die Einfassung des Hauptweges stabiler wird und somit besser befahren werden kann.

Terminschiene Umsetzung 3. BA:

15.4.2026	Unterlagen auf subreport (ELViS-Portal) einstellen
8.5.2026	Submission (10.00 Uhr)
13.5.2026	spätestens Übermittlung Vergabevorschlag an Gemeinde
18.5.2026	Vergabe 3. BA in GRS

Ausführungszeitraum: 1.6.2026 - 30.7.2026
Kalkulierte Bauzeit: ca. 3 - 4 Wochen

Seither ist für den dritten Bauabschnitt von Kosten in Höhe von EUR 73.900,39 ausgegangen worden.
Die Mehrkosten in Höhe von EUR 64.284,61 sind in der Haushaltsplanung für das Jahr 2026 entsprechend einzuplanen.
Andreas Walter berichtet, dass die Neugestaltung des Friedhofs mit neuen Bestattungsformen in Jagstzell weiter vorankommt. Jetzt steht der dritte Bauabschnitt und weitere Baumaßnahmen zur Umsetzung an.
Er stellt dem GR anhand der PowerPoint-Präsentation die Planunterlagen vor, die im 3. BA abgearbeitet werden.
Die Urnengemeinschaftsanlage kann mit 2 Urnen belegt werden. Bei der Bepflanzung soll ein unkrautarmes Bodensubstrat verwendet werden. Er könnte sich hier eventuell vorstellen eine Lavabedeckung zu verwenden, er weist allerdings darauf hin, dass es auch ohne geht. Mit einem Mineralmulch wird das Wachstum von Unkraut unterdrückt und der Boden trocknet nicht aus.
Auf die Frage von einem GR, ob der angeschaffte Erdbohrer hierfür verwendet werden kann, verweist er darauf, dass mit dem Erdbohrer im Sommer mehr Schaden entstehen kann, deshalb die Röhren (siehe Bild) verwendet werden, dies sind keine Edelstahlröhren.
Er weist in Bezug auf die Sitzbänke darauf hin, dass man auf einem Friedhof nie genug Bänke aufstellen kann, so seine langjährige Erfahrung, denn die Menschen treffen sich auf dem Friedhof.
In der Beratung wurden vom Gemeinderat noch Optimierungsvorschläge eingebracht, welche von Herrn Walter geprüft und in die Konzeption eingearbeitet werden.
Folgende Optimierungsvorschläge wurden vorgebracht:

- Aufwertung der Kiestraufe (Sträucher, Hecke, Bepflasterung)
- Lampen (in Bezug auf Stand der Technik)
- Klärung in Bezug auf Fördermittel „Insektenfreundlicher Friedhof"

Zusätzlich soll noch nach Einsparmöglichkeiten geschaut werden.

Dem Beschluss wurde mehrheitlich zugestimmt.

1. Der Gemeinderat nimmt die Planunterlagen vom 18.8.2025 und die Kostenberechnung von Plan Werk Stadt vom 21.8.2025 zustimmend zur Kenntnis.
2. Bei der Verbreiterung der Wege soll die Variante 2 umgesetzt werden.
3. Der 3. Bauabschnitt (3. BA) der Friedhofskonzeption soll von Plan Werk Stadt im Jahr 2026 öffentlich ausgeschrieben und umgesetzt werden.
4. Plan Werk Stadt wird zusammen mit der Gemeindeverwaltung beauftragt auch die Ausführungspläne für den zukünftigen 4. BA zu erarbeiten.
5. Die Ausführungsunterlagen für den 4. BA sollen dem Gemeinderat in der Gemeinderatssitzung am 28.9.2026 vorgestellt werden (vor Eintritt in die Haushaltsberatungen 2027 ff).
6. Die erforderlichen Finanzmittel zur weiteren Umsetzung des Gesamtprojekts (1. - 4. BA) bzw. des letzten ausstehenden 4. BA´s werden von der Gemeindeverwaltung im Haushaltsjahr 2027 entsprechend eingeplant.

TOP 5.
Jahresabschluss 2024

Die Verwaltung hat zwischenzeitlich den Jahresabschluss für das Jahr 2024 erstellt. Es schließt mit einem positiven ordentlichen Ergebnis in Höhe von EUR 1.627.974,40 und einem negativen Sonderergebnis von - EUR 66.654,68.
Der Zahlungsmittelüberschuss aus der Ergebnisrechnung beträgt EUR 2.249.994,44, dem stehen Zahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von EUR 1.196.875,65, Finanzierungskosten von 64.279,14 und haushaltsunwirksame Auszahlungen von 80.564,75 gegenüber.
Der Endbestand an Zahlungsmitteln zum 31.12.2024 beträgt EUR 1.462.035,86. Abzüglich aller gebundenen Mittel in Höhe von EUR 2.175.409,97 und zuzüglich der nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen von EUR 873.047,00 betragen die bereinigten liquiden Mittel zum Jahresende EUR 159.672,89. Die Mindestliquidität der Gemeinde gem. § 22 Abs. 2 GemHVO beträgt zum 31.12.2024 EUR 106.318,34.
Alle Rückstellungs- und Rücklagenbewegungen sind in den gebundenen Mitteln zur Berechnung der bereinigten liquiden Mittel zum Jahresende bereits enthalten.
Auf die Frage von einem GR, welche Haushaltsansätze nicht umgesetzter Investitionen in das Haushaltsjahr 2025 übertragen wurden, verweist er auf Seite 10 des Rechenschaftsberichtes.
BM Peukert merkt an, dass der Haushalt sehr konservativ geplant war und somit ein verbessertes Ergebnis gezeigt werden kann. Die Einnahmen insbesondere die Gewerbesteuer hat sich besser entwickelt, die Pro-Kopf-Verschuldung hat abgenommen.
Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

1. Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss 2024 entsprechend dem Feststellungsbeschluss der Seiten 3 bis 5 der Sitzungsanlage „Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht 2024" fest.
2. Der Gemeinderat beschließt den Rückstellungs- sowie den Rücklagenspiegel entsprechend der Anlagen 2 und 3 auf den Seiten 160 und 161 der Sitzungsanlage „Jahresabschluss mit Rechenschaftsbericht 2024".
3. Im Haushaltsjahr 2024 entstandenen über- und außerplanmäßigen Abweichungen von der Haushaltsplanung wird, soweit noch nicht geschehen, Zustimmung erteilt.
4. Der festgestellte Jahresabschluss wird in der Zeit von 22. bis 30.9.2025 während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus Jagstzell öffentlich ausgelegt

TOP 6.
Ausgleichstock 2025

Seit dem Jahr 2014 beschäftigt sich der Gemeinderat damit, für das in die Jahre gekommene Jagstzeller Rathaus eine zukunftsfähige Lösung zu finden. Zwischenzeitlich wurde der Beschluss gefasst, das Bestandsgebäude abzureißen und an gleicher Stelle einen Neubau zu erstellen. Dabei war sich das Gremium stets bewusst, dass dies aus eigenen Mitteln für die Gemeinde nicht leistbar sein wird.
Die Finanzierung wurde mittlerweile mit Zuschüssen aus den Säulen „Förderung aus dem Sanierungsgebiet" und „Zuschuss aus dem Ausgleichstock" erstellt. Die Kofinanzierung aus Mitteln der Innerortssanierung ist bestätigt, am 30.1.2025 wurde ergänzend ein Antrag auf För-

derung aus Mitteln des Ausgleichstocks in Höhe von TEUR 2.000,- gestellt.
Schon in der Bearbeitungsphase erfuhr die Gemeindeverwaltung von verschiedensten Seiten Zuspruch und Anerkennung für das geplante Vorhaben.
Am 14.8.2025 erging der Bescheid des Regierungspräsidiums Stuttgart, mit dem der Gemeinde Jagstzell eine Förderung in Höhe von TEUR 1.600,- zugesprochen wurde. Die Ergebnisse wurden wie gewohnt einige Tage vor Bescheidversand über die lokale Presse bekannt gegeben. Die zugesprochene Summe stellt einen Rekordwert dar.
Im Haushaltsplan für das Jahr 2025 wurde, analog zum gestellten Zuschussantrag, aus dem Ausgleichstock eine Fördersumme in Höhe von TEUR 2.000,- geplant. Die entstehende Unterdeckung kann entsprechend dem in der Gemeinderatssitzung vom 21.7.2025 abgegebenen Finanzzwischenberichts über entstandene Gewerbesteuermehreinnahmen behoben werden. Die Verwaltung schlägt vor, zur haushalterischen Darstellung dazu im Jahresabschluss 2025 eine entsprechende Rücklage zu bilden, die im Haushaltsjahr 2026 dem Investitionshaushalt zugeführt werden kann.
BM Peukert dankt an dieser Stelle auch dem Kämmereiteam in Bezug auf die Antragstellung, der Juri vom Regierungspräsidium Stuttgart und auch MdL Winfried Mack, der sich in besonderer Art für unser Projekt eingesetzt hat.
Die Finanzierung steht somit, sodass wir mit dem Rathausneubau weitermachen können.
Kämmerer Lüffe ergänzt, dass man die hohe Fördersumme als Zeichen der Ausgleichstockstelle interpretieren kann, dass unser Rathausneubauprojekt als gut angesehen wird. Andernfalls hätten wir nicht so eine hohe Förderung erhalten. GR S. Rettenmeier ergreift das Wort und dankt BM Peukert und der Kämmerei, dass hier für die Gemeinde Jagstzell eine gute Lösung gefunden werden konnte, für den Vorschlag in Hinblick auf die Restfinanzierung.
BM Peukert nimmt den Dank von seinem 1. Stellvertreter an und dankt an dieser Stelle auch Sabine Schlosser für ihren Einsatz.
Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

1. Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis.
2. Im Jahresabschluss 2025 ist zur Restfinanzierung des Projekts „Rathausneubau" eine Rücklage aus Gewerbesteuer-Mehreinnahmen in Höhe von TEUR 400,- zu bilden.

TOP 7.
Sanierungsgebiet Ortsmitte Sachstandsbericht und Aufstockungsantrag 2026

Das Ende des Bewilligungszeitraums des Sanierungsgebietes „Ortsmitte" Jagstzell wurde mit Bescheid vom 13.2.2024 vom 30.4.2025 auf 30.4.2027 verlängert. Im Rahmen des aktuellen Sachstandsberichts und Aufstockungsantrags 2026 wird ein erneuter Antrag auf Verlängerung des Bewilligungszeitraums um zwei Jahre gestellt.

Förderrahmen:

	Aufstockungsbetrag (100 %)		Förderrahmen (100 %)
Bewilligung 2016:			1.166.667 €
1. Aufstockung 2018	1.500,000 €		2.666.667 €
2. Aufstockung 2019	583.333 €		3.250.000 €
3. Aufstockung 2020	1.333.333 €		4.583.333 €
4. Aufstockung 2022	1.000.000 €		5.583.333 €
5. Aufstockung 2025	1.666.667 €		7.250.000 €
Eigenmittel Gemeinde 40 %			2.900.000 €
Landesfinanzhilfe 60 %			4.350.000 €
Auszahlungsstand:			
Finanzhilfe zum 28.11.2024			2.707.093 €
Abrufrest (vor Aufstockung):	642.907 €	(Kassenmittel 60 %)	
	1.071.511 €	(Förderrahmen 100 %)	
Abrufrest (nach Aufstockung)	1.642.907 €	(Kassenmittel 60 %)	
	2.738.178 €	(Förderrahmen 100 %)	

Aufgrund der Landtagswahlen wurden in diesem Jahr die Fristen für die Aufstockungsanträge bzw. Sachstandsberichte vorverlegt. So sind Aufstockungsanträge in diesem Jahr bis 6. Oktober 2025 und Sachstandsberichte bis zum 17. November zu stellen.
Der letzte Aufstockungsantrag wurde für das Jahr 2025 im Bewilligungszeitraum gestellt. Dieser wurde mit einem Aufstockungsbetrag von 1.000.000 € (60 % Kassenmittel) bewilligt. Der derzeitige Abrufrest an Landessanierungsmitteln beläuft sich auf 1.642.907 €.
Im nächsten Auszahlungsantrag, der zeitnah in diesem Jahr noch gestellt wird, werden rund 250.000 € davon abgerufen.
Aufgrund der in den kommenden Jahren geplanten Maßnahmen und den damit verbunden anfallenden Liquiditätsbedarfen ist es notwendig für das Jahr 2026 einen Aufstockungsantrag fürs Sanierungsgebiet Ortsmitte zu stellen.
Auf die Frage von einem GR bzgl. einer möglichen Option der Verlängerung des Sanierungsgebietes, erklärt Bürgermeister Peukert, dass dieses Thema mit Herrn Mühlbauer besprochen wurde. Aus Sicht von Herrn Mühlbauer ist es so, dass wenn die großen Maßnahmen (wie z. B. Neubau Rathaus) jetzt planmäßig anlaufen bzw. nach Bauzeitenplan umgesetzt und die Mittel zeitnah abgerufen werden gute Chancen für eine Verlängerung bestehen.
Dem Beschluss wurde einstimmig zugestimmt.

1. Der Gemeinderat stimmt zu einen Aufstockungsantrag fürs Sanierungsgebiet „Ortsmitte" zu stellen.
2. Der Gemeinderat nimmt die aktuelle Kosten- und Finanzierungsübersicht und Maßnahmenpläne zustimmend zur Kenntnis.

TOP 8.
Schlussbericht Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens

Bereits in der Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplans aus dem Jahr 2021 ist festgehalten, dass die Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens für die Feuerwehr Jagstzell als notwendig erachtet wird. Am 7.2.2023 wurde ein Antrag auf pauschale Förderung der Beschaffung aus Mitteln zur Förderung des Feuerwehrwesens (Z-Feu) gestellt, der am 7.8.2023 mit einer Festbetragsfinanzierung in Höhe von EUR 13.000,00 beschieden wurde. Anschließend begannen die Planungen zu Größe und Ausstattung des Fahrzeugs, die dadurch erschwert wurden, dass kein Vorgängerfahrzeug in Jagstzell vorhanden war, das als Muster für die Beschaffung dienen konnte. Das in Zusammenarbeit von Feuerwehrausschuss und Verwaltung erstellte Leistungsverzeichnis wurde in der Gemeinderatssitzung vom 18.3.2024 zur Ausschreibung freigegeben, in der Sitzung vom 18.11.2024 beschloss das Gremium einstimmig die entsprechende Beschaffung.
Am diesjährigen Floriansfest konnte das neue Fahrzeug eingeweiht und seiner Bestimmung übergeben werden. Am 14.5.2025 erfolgte die Abrechnung des Förderbetrages.
Im Haushaltsplan 2025 ist für die Beschaffung eine Position in Höhe von EUR 100.000,00 vorgesehen. Inklusive Einrichtung und Ausstattung gingen Beschaffungsrechnungen in Gesamthöhe von EUR 98.642,93 ein, unter Abzug der Zuwendung zur Förderung des Feuerwehrwesens leistete die Gemeinde Jagstzell damit einen Eigenanteil in Höhe von EUR 85.642,93. Im Haushaltsjahr 2025 verbleiben aus dem Projekt nicht benötigte Haushaltsmittel in Höhe von EUR 14.357,07, die für die Finanzierung von Mehrkosten bei der Beschaffung von Feuerwehrgerätschaften an anderer Stelle Verwendung finden.

TOP 9.
Schlussbericht Beschaffung einer Tragkraftspritze

Der TÜV Süd hat im Rahmen seiner regelmäßigen feuerwehrtechnischen Untersuchungen einer von drei Tragkraftspritzen der Feuerwehr Jagstzell wegen technischer Mängel die Betriebserlaubnis entzogen. Nach Einschätzung von Kommandant Stahl war eine Reparatur keine tragfähige Lösung.
Der Gemeinderat beschloss in Konsequenz in seiner Sitzung vom 23.6.2025 die Ersatzbeschaffung einer Tragkraftspritze „Ultra Power 10-500" zum Preis von EUR 18.648,56.

Die Beschaffung wurde zwischenzeitlich abgeschlossen und das Gerät in Dienst gestellt.
Der endgültige Anschaffungspreis lag bei EUR 17.892,93 und damit um EUR 755,63 unter dem ursprünglichen Angebotspreis.
Im Haushaltsplan für das Jahr 2025 sind für die Beschaffung EUR 16.000,00 vorgesehen. Die Mehrkosten von EUR 1.892,93 können wie im Rahmen der Beschlussfassung geplant durch Einsparungen im Rahmen der MTW-Beschaffung gedeckt werden.

TOP 10.
Verschiedenes, Bekanntgaben

TOP 10.1.
Information Kindergartenabrechnung 2024

BM Peukert informiert, dass die Kindergartenabrechnung erstellt und von Annika Bauer geprüft wurde.
Annika Bauer wollte dem GR die neue Kindergartenabrechnung zur Kenntnis geben. Sie weist darauf hin, dass die Abschlagzahlungen entsprechend angepasst wurden.
Der GR bittet die Verwaltung, bei den künftigen Abrechnungen um eine kurze Sitzungsvorlage.

TOP 10.2.
Terminvormerkung:
Einladung zum Theaterabend
Magisches Dreieck am 08.12.2025

Die E-Mail zum Theaterabend am 8.12.2025 wurde an die GR Versand, mit der Bitte um Rückmeldung bis zum 14.11.2025 ob eine Teilnahme mit Partner gewünscht ist.

TOP 10.3.
Terminvormerkung:
Mitmachaktion beim Herbstmarkt
am 19.10.2025

BM Peukert lädt zum Herbstmarkt am 18. und 19.10.2025 ein. Dieses Jahr ist am Sonntag ein Vogelscheuchen-Wettbewerb Schüler gegen GR geplant. Das Grundgerüst der Vogelscheuche wird gestellt, den Rest muss das jeweilige Team zusammentragen. Die Vogelscheuche soll geschmückt werden, hierzu bittet er um Unterstützung von vier Gemeinderäten.

TOP 11.
Anfragen der Mitglieder des Gemeinderates

Anfrage von einem GR zum Stand Fahrradabstellplatz: BM Peukert verweist darauf, dass bei der Deutschen Bahn nachgefragt wurde, wie der aktuelle Stand ist. Neben der Deutschen Bahn ist auch ein Bahnmanager zuständig und man muss sich auf der Park&ride-Onlineplattform anmelden. Dies wurde gemacht und es wurde die Kostenberechnung und das Videomaterial, wie gefordert am 1.7.2025 hochgeladen, sodass ein Termin für eine Videoberatung erfolgt. Im Oktober/November 2025 soll diese Videoberatung mit der Förderstelle stattfinden, damit das Projekt nun endlich zügig vorankommt.

TOP 10.
Frageviertelstunde

Es wurden keine Fragen zu den heute beratenen Tagesordnungspunkten gestellt.

Wichtige Rufnummern und Adressen

Notdienste

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): 116117 (Anruf ist kostenlos).

Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer 116117 oder online über das „Patienten-Navi" unter www.116117.de

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Aalen
Ostalb-Klinikum Aalen, Im Kälblesrain 1, 73430 Aalen

Montag	18.00 – 21.00 Uhr
Dienstag	18.00 – 21.00 Uhr
Mittwoch	16.00 – 21.00 Uhr
Donnerstag	18.00 – 21.00 Uhr
Freitag	16.00 – 21.00 Uhr
Sa, So und an Feiertagen	8.00 – 21.00 Uhr

Weitere Information: In der Allgemeinärztlichen Bereitschaftspraxis Aalen wird zusätzlich ein fachärztlicher Dienst angeboten.

Kinderärztlicher Dienst
Samstag 9.00 – 20.00 Uhr

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Schwäbisch Gmünd
Stauferklinikum Schwäbisch Gmünd, Wetzgauer Str. 85, 73557 Mutlangen
Öffnungszeiten:

Montag	18.00 – 22.00 Uhr
Dienstag	18.00 – 22.00 Uhr
Mittwoch	16.00 – 22.00 Uhr
Donnerstag	18.00 – 22.00 Uhr
Freitag	18.00 – 22.00 Uhr
Sa., So .u. an Feiertagen	10.00 – 20.00 Uhr

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Schwäbisch Gmünd
Stauferklinikum Schwäbisch Gmünd, Wetzgauer Str. 85, 73557 Mutlangen
Öffnungszeiten:
Sa., So. u. an Feiertagen 8.00 – 20.00 Uhr.

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Crailsheim
Klinikum Crailsheim, Gartenstr. 21, 74564 Crailsheim
Öffnungszeiten:
Sa., So. u. an Feiertagen 10.00 – 18.00 Uhr
Gerne können Sie jederzeit selbst die aktuellen Informationen zu den Notfallpraxen auf der Homepage der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg einsehen:
https://www.kvbawue.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden

Hinweis: Für den Zahnärztlichen Notdienst sowie den Apothekennotdienst ist die KVBW **nicht** zuständig.

Zahnärztlicher Notfalldienst
Den zahnärztlichen Notfalldienst erreichen Sie unter der Tel. 01801/116116 (0,039 €/min).
Weitere Informationen finden Sie unter https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/. Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

Apothekennotdienstbereitschaft
Die Apothekennotdienst-Hotline der deutschen Apotheker erreichen Sie kostenlos aus dem deutschen Festnetz unter 0800 00 22833 oder von einem Mobiltelefon unter 22833 (max. 69 Cent/Min.). Mit der Apotheken- und Notdienst-Suche von apotheken.de finden Sie deutschlandweit jederzeit eine offene Apotheke. Abends oder am Wochenende finden Sie Apotheken mit Nachtdienst, Wochenend-Bereitschaft oder Sonntagsdienst.

Vogel aus dem Nest gefallen?
Verletztes Tier gefunden?
Tierschutzverein Altkreis Crailsheim
Tel. 017639157875

Rufnummern-Service

Wer-hilft-wem-Büro
Tel. 0151/29112349
Öffnungszeit:
Donnerstag von 17.00 – 18.00 Uhr
Interimsrathaus, Bürgersaal,
Hauptstr. 4, 73489 Jagstzell

Frauen- und Kinderschutzeinrichtung des Ostalbkreises (Frauenhaus)
Tel. 07171/2426

Frauennotruf
Bundesweites, kostenloses Frauennotruftelefon:
Rund um die Uhr erreichbar unter
Tel. 08000/116016

Telefonseelsorge:
Gesprächspartner rund um die Uhr
Tel. 0800/1110111 oder Tel. 0800/1110222

Katholische Sozialstation St. Martin gGmbH
- Häuslicher Pflegedienst
- Alten- und Krankenpflege, Haus- und Familienpflege, hauswirtschaftliche Hilfen, Betreuungsdienste, Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppen für an Demenz Erkankte, kostenlose Beratung zu allen Fragen der Pflege.

Büro: Ellwangen, Nikolaistraße 12,
Tel. 07961/9339950

Ökumenische Arbeitsgemeinschaft - Hospizdienst Ellwangen
Mitfühlen - Mittragen - Begleiten
Tel. 07961/969 54 32
Mobil: 01627 64 10 44

Störungsnummern für Strom und Gas
Servicenummern der EnBW ODR in Ellwangen

Strom	Tel. 07961/9336-1401
Gas	Tel. 07961/9336-1402

Crailsheim + Dinkelsbühl + Ellwangen

Magisches Dreieck

Krämermarkt in Ellwangen

Am **Dienstag, 21.10.2025** findet ab 8.00 Uhr in Ellwangen (Marktplatz/Landgerichtsplatz) ein Krämermarkt statt.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit Virngrund

Pfarramt Jagstzell
Hauptstr. 9
73489 Jagstzell
Tel. 07967/236970
StVitus.Jagstzell@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montag	16.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	10.00 – 12.00 Uhr
Freitag	10.00 – 11.00 Uhr

Pfarramt Rosenberg
Haller Str. 3, 73494 Rosenberg
Tel. 07967/418
ZurSchmerzhaftenMutter.Rosenberg@drs.de
StJakobus.Hohenberg@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag	14.30 – 17.30 Uhr
Donnerstag	10.00 – 12.00 Uhr
Freitag	10.00 – 12.00 Uhr

Pfarrer Harald Golla
Tel. 07967/2369720
Harald.Golla@drs.de
www.se-virngrund.drs.de

Freitag, 17. Oktober 2025
14.00 Uhr Requiem für Engelbert Schmid in Rosenberg, anschließend Urnenbeisetzung
17.55 Uhr Rosenkranz in Hohenberg
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Hohenberg
Samstag, 18. Oktober 2025 –
hl. Lukas, Evangelist
17.30 Uhr Beichtgelegenheit in Hohenberg
18.30 Uhr Vorabendmesse in Hohenberg
Sonntag, 19. Oktober 2025 –
29. Sonntag im Jahreskreis
Kollekte für die eigene Kirchengemeinde
7.55 Uhr Rosenkranz in Jagstzell
8.30 Uhr Eucharistiefeier in Jagstzell
- Anna Rettenmeier, Jahrtag
- Johannes Rettenmeier
10.00 Uhr Eucharistiefeier in Rosenberg
10.00 Uhr Kinderbrücke im Gemeindehaus in Rosenberg
18.30 Uhr Rosenkranzandacht in Hohenberg
Montag, 20. Oktober 2025
18.00 Uhr Oktober-Rosenkranz für den Frieden in Jagstzell
Dienstag, 21. Oktober 2025
14.00 Uhr Eucharistiefeier in Rosenberg
18.00 Uhr Oktober-Rosenkranz für den Frieden in Dankoltsweiler
Mittwoch, 22. Oktober 2025
17.55 Uhr Rosenkranz in Jagstzell
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Jagstzell, gestiftete Gemeindemesse zum hl. Wendelin
Donnerstag, 23. Oktober 2025
16.30 Uhr eucharistische Anbetung in Jagstzell und ab
17.30 Uhr stille Anbetung bis 22.30 Uhr
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Rosenberg
Freitag, 24. Oktober 2025
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Hütten
Samstag, 25. Oktober 2025
13.00 Uhr Trauung des Paares Philipp und Jana Hald, geb. Hauber, in Jagstzell
17.30 Uhr Beichtgelegenheit in Jagstzell
18.30 Uhr Vorabendmesse zum Weltmissionssonntag in Jagstzell, mitgestaltet vom Weltgebetstags-Team
Sonntag, 26. Oktober 2025 –
30. Sonntag im Jahreskreis
Weltmissionssonntag – missio-Kollekte
8.30 Uhr Eucharistiefeier in Rosenberg
10.00 Uhr Eucharistiefeier in Hohenberg, mitgestaltet vom Eine-Welt-Ausschuss, anschließend Solidaritätsessen im Dorfgemeinschaftshaus
13.30 Uhr Taufe von Greta Marie Adam in der Jakobuskapelle bei der Holzmühle
Montag, 27. Oktober 2025
18.00 Uhr Oktober-Rosenkranz für den Frieden in Jagstzell

Einladung zur Schönstatt Frauen und Müttergruppe
Am **Montag, 20. Oktober 2025 um 18.00 Uhr** im Vitusheim/Marienzimmer.
Bitte Gesangbuch mitbringen, danke!

Einladung zum Café 70+
Auf geht´s zum Oktoberfest am **Donnerstag, 23. Oktober 2025, ab 14.30 Uhr** ins Vitusheim.
Neben einem leckeren Kuchenbuffet bieten wir herzhafte Brote.
„Die Lederhosen" aus Hohenberg sorgen für gute Stimmung.
Wir laden herzlich ein.
Über viele Gäste freut sich
das Team vom Café 70+

Auflegung der Jahresrechnung (§ 73 KGO)
Die Jahresrechnung der Kath. Kirchengemeinde St. Vitus Jagstzell ist vom 20. Oktober 2025 bis 31. Oktober 2025 zur Einsichtnahme für die Kirchengemeindemitglieder im Pfarrbüro Jagstzell aufgelegt. *Pfarrer Harald Golla*

Einladung zum 17. ökumenischen Kinderbibeltag

„Rückenwind – Gott stärkt Elia"

- Am **Montag, 27.10.2025** um 13.00 Uhr
- Treffpunkt: vor der Katholischen St.-Vitus-Kirche
- Kostenbeitrag von 2 € wird dort eingesammelt
- Eingeladen sind alle Kinder **von der 1. bis zur 4. Klasse**
- Rückmeldung bis spätestens **Donnerstag, 23.10.2025** im Sekretariat in der Schule bei Frau Engelhard.
- Wetterfeste Kleidung mitbringen
- Es gibt Tee und Gebäck am Nachmittag
  - **Abschlussandacht um 18.00 Uhr in der Ev. Christuskirche**

Eltern, Geschwister, Großeltern und Freunde sind herzlich dazu eingeladen!

Veranstalter: Evangelische und katholische Kirchengemeinde Jagstzell
Martina Rettenmeier Tel. 1243, Waltraud Gschwender Tel. 8200, Anja Mayer Tel. 701 462
Angelika Brunner Tel. 701 848, Yulia Stegmaier 710 9869

Aus der Seelsorgeeinheit:
Assisifahrt der Seelsorgeeinheit Virngrund 2025 - Nachtreffen
Im August dieses Jahres machten wir uns auf den Weg nach Assisi.

Es waren 55 Teilnehmer und Teilnehmerinnen, die viel Neues, Interessantes oder einfach nur Wunderschönes miteinander erleben konnten.
Sie lade ich herzlich zu einem Nachtreffen ein am **Freitag, 21. November 2025, um 19.00 Uhr im Vitusheim/Jagstzell.**
Da gibt es sicher sehr viel zu erinnern und auszutauschen.
Natürlich wollen wir Bilder miteinander anschauen.
Und auch fürs leibliche Wohl soll gesorgt sein.
Damit ein abwechslungsreiches Buffet entsteht bitte ich diejenigen, die etwas beitragen/mitbringen möchten, sich mit Uschi Engelhard zwecks Abstimmung in Verbindung zu setzen (Handy 0175/9531339).
Auf einen schönen Abend freut sich
Pfarrer Harald Golla

Kinderbrücke ...

… das ist Kirche für Kindergarten- und Grundschulkinder zum Anfassen, Hören, Sehen, Erleben und Mitmachen.

Eingeladen sind alle Kinder, die zusammen mit einer erwachsenen Begleitperson in einem zeitlich überschaubaren Rahmen Gottesdienst feiern möchten.

Alle 2 Monate treffen wir uns hierzu an einem Sonntag ab 10 Uhr im katholischen Gemeindehaus Rosenberg. Die Termine werden im Gemeindeblatt und im Kindergarten bekanntgegeben.

„Das Licht und seine Farben“
ist unser Thema am Sonntag, den 19.10.2025

Wir würden uns freuen, auch Dich bei uns begrüßen zu dürfen!

Das Kinderbrückenteam: Annette Gschwender, Birgit Mack, Kathrin Maier, Monika Wanner

Bruder Günther aus Bopfingen, Geschäftsführer des Matany Hospital

Einladung zum WELTMISSIONS SONNTAG

26. OKTOBER
10 UHR GOTTESDIENST
ST. JAKOBUSKIRCHE HOHENBERG

- anschließend Solidatitätsessen im Dorfgemeinschaftshaus
- mit Kuchenverkauf
- Verkauf von Waren aus fairem Handel
- Pater Günther Hofmann, Comboni-Missionar, stellt das Matany Hospital in Uganda vor. Der Spendenerlös kommt diesem Projekt zugute.

Eine Welt Ausschuss
Kirchengemeinde St.Jakobus Hohenberg

Aus dem Dekanat:
Jugendgottesdienst am 19. Oktober 2025
Wir feiern wieder einen Gottesdienst für Jugendliche und Junggebliebene, zu dem das Team der Jugendkirche Ellwangen herzlich einlädt.
„Alles hat seine Zeit“ ist das Thema dieses Gottesdienstes. Wir wollen in entspannter Atmosphäre darüber nachdenken, welche Veränderungen es in unserem Leben gibt und wer uns Kraft gibt diese Veränderungen zu bewältigen. Wir freuen uns auf euren Besuch.
Termin: Sonntag, 19. Oktober 2025, 18.00 Uhr
Ort: Marienkirche Ellwangen
Veranstalter: Katholische Jugendreferate Ostalb-Heidenheim

Vortrag über den Wasseralfinger Frauenaltar
„Schwestern, Mütter, Prophetinnen – Der Frauenaltar in der Pfarrkirche Sankt Stephanus“ – so lautet der Titel des Vortrags, den Pfarrerin i. R. Kathrin Buchhorn-Maurer am Freitag, 24. Oktober 2025, um 18.00 Uhr in der Stephanuskirche halten wird. Zu der Veranstaltung im Rahmen des Sieger-Köder-Jahres laden die Seelsorgeeinheit Braunenberg-Kochertal und der Frauentreff Sankt Stephanus herzlich ein.
Der Vortrag ist in dem Programmheft „100 Jahre Sieger Köder“ für den 14. November angekündigt worden. Aus Termingründen ist er auf den **24. Oktober vorgelegt.**
Sieger Köder hat in den Jahren 2001 bis 2003 den Marienaltar in der Stephanuskirche erweitert. Er schuf einen Flügelaltar um die spätgotische Marienfigur und malte darauf Frauen, die sich wie Maria von Gott in besonderer Weise ansprechen ließen.
Kathrin Buchhorn-Maurer hat 2004 im Schwabenverlag unter dem Titel „Schwestern, Mütter, Prophetinnen“ ein Buch zum Frauenaltar von Sieger Köder herausgegeben, in dem verschiedene Autorinnen ihren ganz eigenen Zugang zum Köder-Altar und den darauf dargestellten Frauengestalten beschreiben. Buchhorn-Maurer, geboren 1957, ist evangelische Theologin und hatte als Pfarrerin in Frankenhardt-Honhardt viel Kontakt mit Sieger Köder, der in den Nachbargemeinden Rosenberg und Hohenberg Pfarrer war.
Hans-Roman Kitterer umrahmt den Vortrag in der Stephanuskirche an der Orgel musikalisch.
Der Eintritt zu dem Vortrag ist frei, um einen freiwilligen Unkostenbeitrag wird gebeten.

Wallfahrtsfest zu Ehren der Muttergottes vom Heerberg
Seit 1892 steht das Gnadenbild der Muttergottes vom Heerberg in der Schlosskirche in Untergröningen. Immer am Kirchweihmontag feiert die Seelsorgeeinheit Oberes Kochertal das große Wallfahrtsfest.
Die Eucharistiefeier am **Montag, dem 20. Oktober,** beginnt um **9.30 Uhr.**
Zelebrant und Festprediger ist in diesem Jahr Pater Markus Körber von den Comboni-Missionaren aus Ellwangen.
Vor der Eucharistiefeier ist ab 9.00 Uhr Rosenkranzgebet für den Frieden auf der Welt.
Die Kath. Kirchengemeinde St. Michael Untergröningen/Eschach lädt herzlich zum Mitfeiern ein.

Ökumene:
Lebendiger Adventskalender 2025
Auch in diesem Jahr soll es wieder einen lebendigen Adventskalender in der katholischen Seelsorgeeinheit Virngrund und in den evangelischen Kirchengemeinden Jagstzell und Hummelsweiler geben! Haben Sie Lust mitzumachen und ein Adventsfenster zu gestalten?
Dann melden Sie sich bitte bis zum 19. Oktober 2025 an unter:
https://forms.office.com/e/2QuT1s715Z oder scannen Sie den QRCode:

Ab dem 21. Oktober 2025 werden an die jeweiligen Veranstalter weitere Informationen verschickt. Falls die Onlineanmeldung bei Ihnen nicht funktioniert, können Sie sich am Dienstagvormittag auch telefonisch im Evang. Pfarramt Hummelsweiler (Tel. 07967/701910) melden.
Denn: Gemeinsam wollen wir die Adventszeit besinnlich gestalten. Dazu sind Sie als Einzelperson, Familie, Verein oder sonstige Gruppe herzlich eingeladen ein „Kalenderfenster“ an einem Abend in der Adventszeit zu gestalten. Das kann ein Fenster am Wohnhaus, dem Vereinsheim oder an einer öffentlich zugänglichen Stelle sein. Werden Sie kreativ und gestalten bzw. schmücken Sie dieses Fenster passend zu einer Geschichte oder ähnlichem, die Sie den Besucherinnen und Besuchern vorstellen. Umrahmt von Liedern und Gebeten bereiten wir uns so gemeinsam auf Weihnachten vor.

Kindertagesstätte St. Vinzenz

Liebe Eltern,
unser Anmeldeverfahren in der Kita hat sich verändert und läuft nun über „kitaplus". Bitte lesen Sie den Text aufmerksam durch und senden Sie ihn gerne als Info an Verwandte oder Bekannte weiter.

Anmeldung für das Kita-Jahr 2026/2027
Sie haben die Möglichkeit, Ihr Kind schriftlich und verbindlich **bis spätestens zum 28. Februar 2026** für das Kita-Jahr 2026/2027 bei uns über das KiTa-Portal der Diözese Rottenburg-Stuttgart anzumelden. Kinder, die zu einem späteren Zeitpunkt angemeldet werden, können wir nicht bzw. nur nach Verfügbarkeit im Kita-Jahr 2026/2027 aufnehmen.
Alle vollständig und fristgerechten Anmeldungen (bis zum 28. Februar 2026) werden gleichbehandelt. Ihr Kita-Team

Aus der Diözese:
Aufruf der deutschen Bischöfe zum Weltmissionssonntag, 20.25
Liebe Schwestern und Brüder,
„Hoffnung lässt nicht zugrunde gehen" (Röm 5,5) – mit diesem Leitwort greift der Sonntag der Weltmission am 26. Oktober das Motto des Heiligen Jahres auf. Die diesjährige missio-Aktion lenkt dabei unseren Blick auf die Kirche in Myanmar und auf die Philippinen. In einer Welt, in der vieles um uns herum ins Wanken gerät, erinnern uns die missio-Projektpartner in den beiden Ländern an die unerschütterliche Kraft christlicher Hoffnung.
In Myanmar steht die Kirche an der Seite von Millionen Menschen, die vor Bürgerkrieg und Unterdrückung fliehen mussten. Mit ihrer sozialpastoralen Arbeit schenkt sie den Geflüchteten Hoffnung, auch wenn die Situation ausweglos erscheint. Auf den Philippinen kämpft die Kirche gegen Armut, Unrecht und Gewalt. Sie setzt sich für Menschenrechte und die Bewahrung der Schöpfung ein, leitet Schulen in Slums und geht an die Ränder der Gesellschaft. So wird die Kirche zur Stimme der Entrechteten, die unter menschenunwürdigen Bedingungen leben.
Der Weltmissionssonntag am 26. Oktober steht für eine Welt, in der Hoffnung und Menschlichkeit stärker sind als Hass und Verzweiflung. Die Solidaritätskollekte ermöglicht konkrete Unterstützung von Menschen, die sich aus dem Glauben heraus für andere einsetzen – überall dort, wo Menschen Gefahr laufen, die Hoffnung auf eine lebenswerte Zukunft zu verlieren. Wir bitten Sie: Unterstützen Sie unsere Schwestern und Brüder durch Ihr Interesse, Ihr Gebet und eine großzügige Spende bei der Kollekte am kommenden Sonntag der Weltmission. Dafür danken wir Ihnen herzlich.
Für die Diözese Rottenburg Stuttgart
Dr. Klaus Krämer, Bischof

Evangelische Kirchengemeinde Rechenberg

Evang. Kirchengemeinden Rechenberg und Weipertshofen
Zum Schloss 3, 74597 Stimpfach-Rechenberg
Tel. 07967/306, E-Mail: **pfarramt.rechenberg-weipertshofen@elkw.de**

Das Gemeindebüro ist dienstags von 9.00 – 12.00 Uhr geöffnet.
Pfarrer Rainer Oberländer erreichen Sie außerhalb der Öffnungszeiten sowohl per E-Mail als auch per Telefon. Gegebenenfalls können Sie auch eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen. Wir rufen Sie zurück, sobald es möglich ist.

Samstag, 18. Oktober 2025
10.00 – 12.00 Uhr erstes Treffen der KONFI3-Kinder im Gemeindesaal Rechenberg
Sonntag, 19. Oktober 2025
(18. Sonntag nach Trinitatis)
Wochenspruch: *Dies Gebot haben wir von ihm, dass wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder liebe.* *1. Joh. 4,21*
10.15 Uhr Gottesdienst in Weipertshofen
(Pfarrer Oberländer mit Posaunenchor und Ehrung)
10.15 Uhr Gottesdienst in Rechenberg
(Pfarrer i. R. Münch)
gleichzeitig Kinderkirche
Montag, 20. Oktober 2025
14.00 Uhr Der Frauenkreis trifft sich im Gemeindesaal Rechenberg
Dienstag, 21. Oktober 2025
19.30 Uhr Probe des Posaunenchores Rechenberg
19.45 Uhr Probe des Posaunenchores Weipertshofen
Mittwoch, 22. Oktober 2025
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindesaal Rechenberg
19.30 Uhr gemeinsame Kirchengemeinderatssitzung in Rechenberg mit Beratung zum Zusammenschluss
Sonntag, 26. Oktober 2025
(19. Sonntag nach Trinitatis)
Wochenspruch: *Heile du mich Herr, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen.* *Jer. 17,14*
10.15 Uhr gemeinsamer Familiengottesdienst in Rechenberg
KONFI3-Vorstellung und Taufe von Nils Vögeli, Jagstzell
Gleichzeitig Kinderkirche

Kinder erleben Kirche – Neue KONFI3-Gruppe
KONFI3, das ist ein Vor-Konfirmandenunterricht für 3.-Klässler, ähnlich dem Kommunionsunterricht bei den katholischen Glaubensgeschwistern. Die Kinder lernen dort innerhalb eines guten halben Jahres zentrale Glaubensinhalte (Taufe, Abendmahl, Gemeinde) kreativ und spielerisch kennen und feiern am Abschlussgottesdienst miteinander Abendmahl. KONFI3-Kinder erleben Kirche!
Die neue KONFI3-Gruppe beginnt am Samstag, 18. Oktober, mit einem Treffen aller Teilnehmenden und den Gruppenbegleiterinnen und Gruppenbegleitern zum Kennenlernen und zum Durchstarten um 10.00 Uhr im Gemeindesaal des Pfarrhauses in Rechenberg (Zum Schloss 3).

Kinderkirchtermine im Gemeindesaal Rechenberg
Sonntag, 19.10. um 10.15 Uhr
Sonntag, 26.10. um 10.15 Uhr
Sonntag, 9.11. um 10.15 Uhr
Sonntag, 23.11. um 10.15 Uhr, Rollenverteilung
Sonntag, 30.11. um 10.15 Uhr, Probe
Sonntag, 7.12. um 10.15 Uhr, Probe
Sonntag, 14.12. um 10.15 Uhr, Probe
Samstag, 20.12. um 9.30 Uhr, Hauptprobe
Sonntag, 21.12. um 10.15 Uhr, Krippenspiel
Ferien bis zum 6. Januar.
Wir freuen uns auf euch!
Euer Kinderkirchteam

Vereinsmitteilungen

Förderverein Fußball des SV Jagstzell

Einladung zur Generalversammlung

Sehr geehrte Mitglieder und Freunde des Fußballsports,

hiermit lädt Sie der Förderverein Fußball des SV Jagstzell e. V. recht herzlich zur Generalversammlung am

7.11.2025 um 20.00 Uhr
in die Sportgaststätte Jagstaue
ein.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:
1. Begrüßung
2. Protokoll der letzten Generalversammlung
3. Jahresbericht Vorstand
4. Kassenbericht
5. Aussprache über die Berichte
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Anträge
8. Wahlen
9. Sonstiges

Anträge müssen bis spätestens 31.10.2025 schriftlich beim 1. Vorsitzenden Josef Vaas, Hauptstraße 38, 73489 Jagstzell, eingegangen sein.

Über ein zahlreiches Erscheinen unserer Mitglieder und Interessenten würden wir uns sehr freuen.

gez. Josef Vaas, 1. Vorsitzender

SV Jagstzell

Aktive
Verdiente Niederlage

Am vergangenen Sonntag stand für den SV Jagstzell ein schwieriges Auswärtsspiel an. Hierfür wappnete man sich mit voller Motivation gegen den SV Pfahlheim, wobei es bei diesem Spiel immer heiß hergeht.

Da der SVJ sich gegen den Gastgeber in jüngster Vergangenheit immer schwergetan hat, war man in der Anfangsphase darauf konzentriert, den Spielfluss in die Hand zu nehmen und kein unnötiges Risiko einzugehen. Dennoch tat sich Jagstzell schwer, gegen kompakt stehende und aufmerksam verschiebende Gegenspieler Lücken aufzureißen. Obendrein sorgte dann ein Missverständnis in der 8. Spielminute für das unglückliche Gegentor. Nach einem Fehlpass auf Strafraumhöhe, schaltete Pfahlheim mit einem Pass blitzschnell um, woraufhin der frei stehende Stürmer nur noch einzuschieben brauchte. In der Folge investierte Jagstzell weiterhin mehr für das Spiel, schaffte es allerdings nur, Halbchancen zu kreieren. So kam Max Zeller nach einer gelungenen Passstafette kurz vor dem Strafraum zum Abschluss, welcher allerdings knapp danebenrutschte. In der 18. Minute kam es noch übler für den SVJ, da man das nächste Gegentor schlucken musste. Diesmal war es ein scharf getretener Eckball auf den Pfosten des Tors, welcher mit zu wenig Gegenwehr verteidigt wurde. So ackerte sich ein Pfahlheimer dazwischen und köpfte ein. Jagstzell war in der Folge weiterhin bemüht, offensive Impulse zu setzen, rannte sich aber immer wieder fest an der Pfahlheimer Abwehrkette. So ging es mit einem verdienten Rückstand in die Pause, da man die Effizienz der Hausherren nicht unterbinden konnte.

In der zweiten Halbzeit startete Jagstzell noch druckvoller mit dem Ziel, das Spiel in kurzer Zeit wieder zu egalisieren. So verzeichnete man direkt durch Max Rettenmeier die erste große Torchance. Nachdem dieser den Ball über Umwege im Sechzehner erhielt, scheiterte er frei stehend nur noch vor dem stark reagierenden Pfahlheimer Keeper. Auch im Anschluss blieb Jagstzell die aktivere und griffigere Mannschaft, wobei weitere Großchancen eher Mangelware blieben. Als nächstes zum Zug kam Antonio Saveski, welcher etwas überrascht freie Schussbahn hatte, aber dann nicht die nötige Coolness, um die Chance zu vollenden. Daraufhin bot sich Timo Ziegler die nächste Gelegenheit, nachdem er sich durch mehrere Gegenspieler durchgetankt hatte. Allerdings scheiterte auch er am Schlussmann der Heimherren. So kam es, dass der SVJ in der 69. Minute sich in einen Konter verlief, welchen die Pfahlheimer gekonnt ausspielten und auch noch mit dem nötigen Abschlussglück erfolgreich vollendeten. Kurz darauf kassierte Jagstzell in der 76. Spielminute das nächste Kontergegentor, welches die vorzeitige Entscheidung für das Spiel besiegelte. Trotzdem legte der SVJ nochmal alles in die Waagschale, um zumindest den Ehrentreffer erzwingen zu können. Dieser folgte dann durch einen Foulelfmeter, nachdem Timo Ziegler im Strafraum mehrere Gegenspieler austanzte und gefällt wurde. Den resultierenden Strafstoß nahm sich Antonio Saveski zu Herzen und verwandelte diesen kompromisslos ins rechte obere Eck für den Ehrentreffer. Damit verliert der SV Jagstzell dieses Spiel auch aufgrund der fehlenden Effizienz.

Reserve:

Die Reserve hatte im Vorfeld die Ehre ihr 6. Saisonspiel auf dem noch unebeneren Nebenplatz auszuspielen. Nach bereites drei Siegen in Folge war das Team unter Axel Probst darauf ausgerichtet, diese Serie fortzuführen. Entsprechend trat der SVJ mit breiter Brust auf, da man diesen Siegesrausch bestätigen wollte. Nach einer chancenarmen Anfangsphase waren es dann allerdings die Gastgeber, welche das erste Mal jubeln konnten. Nach einem missglückten Klärungsversuch landete der Ball vor den Füßen eines Pfahlheimers, welche so in der 13. Spielminute nur einzuschieben brauchte. Die Reaktion von Jagstzell beanspruchte daraufhin eine Viertelstunde. Nach einem Getümmel im Mittelfeld geriet der Ball nach Ablage von Christoph Schindler zu Felix Riethmüller, welcher den Ball aus der Luft per Volley aus 40 Metern über den Torwart und sehenswert ins Tor bugsierte. Mit diesem Anwärter für das Tor des Jahres ging man in die Halbzeitpause.

In der zweiten Halbzeit war der Spielfluss überaus geprägt von Zweikämpfen, welche der SVJ in der Mehrzahl für sich entscheiden konnte. Diese aggressive Spielweise sollte sich auszahlen, da man so immer mehr Räume für sich gewann. In der 72. Spielminute war es diesmal Felix Riethmüller, welcher Luca Milz auf die Reise schickte. Letzterer legte sich den Ball gekonnt vor und drosch den Ball per Gewaltschuss ins obere linke Eck. Die Vorentscheidung besiegelte dann ebenfalls Luca Milz, nachdem er nach einem Einwurf Fahrt aufs Tor aufnahm und seinen Doppelpack schnürte. Damit gewann der SVJ auch das vierte Spiel in Folge und hält die Serie am Laufen!

Am kommenden Sonntag wollen beide Mannschaften am Herbstmarktwochenende die Punkte zu Hause lassen. Hierfür empfängt der SV Jagstzell den FC Röhlingen. Beide Mannschaften freuen sich auf eure zahlreiche Unterstützung!

Spielbeginn:
1. Mannschaft: 15.00 Uhr
Reserve: 13.00 Uhr

Kolpingsfamilie Jagstzell

E-Bike Touren rund um Jagstzell
Eine geschichtsträchtige Radtour in der Region (ca. 50 km)

Unser erstes Ziel war die Laubachhütte. Die Fahrt verlief Richtung Fischbachstausee, doch schon vorher schenkte ein kleines Denkmal aus dem Jahr 1762 der Vergangenheit ein Gesicht: Eine Erinnerung daran, was hier einst geschehen war und welche Spuren die Zeit hinterlassen hat. Rechter Hand liegend an Holbach vorbei, fuhren wir weiter zur „Alten Schießanlage", von der aus sich ein Blick über die weite Eigenzeller Heide öffnete. Ein kurzer, aber heftiger Anstieg, forderte uns heraus: mehr als 100 Meter Höhenunterschied, ein Tritt in die Pedale, der die Beine spürbar arbeiten ließ. Weiter führte der Weg nach Rattstadt, vorbei an einem Kreuz, das an den Soldaten des Napoleonischen Heeres erinnert, der wegen Diebstahls eines Huhns zum Tode verurteilt worden war – eine tragische Anekdote aus bewegten Zeiten.

Auf dem Weg weiter nach Dalkingen passierte man den ehemaligen Truppenübungsplatz, eine stille Zeugin vergangener Militärgeschichte, dessen Spuren sich noch in manchen Ecken der Landschaft verstecken. Von dort aus führte die Route Richtung Westhausen über Killingen bis zum Zwischenstopp am Bucher Stausee, wo das Römische Gebäude uns Geschichten aus der Antike zu flüstern schien – eine Begegnung mit der Ferne der Zeit, mitten in der Heimat.

Die Weiterfahrt nach Jagstzell über Schwabsberg, Schrezheim, Rindelbach und Schweighausen ist schnell erzählt. Die Teilnehmer zog es in die warmen Stuben.

Den Abschluss in der Sportgaststätte Jagstaue rahmte die Tour ein – ein gestauchtes Bier und eine deftige Brotzeit, ein freundliches Lächeln der Teilnehmer und das beruhigende Wissen, dass diese Reise mehr als Kilometer gezählt hatte: Sie war ein Netz aus Erinnerungen und Landschaften.

Die letzte Tour in diesem Jahr ist am **24. Oktober um 14.30 Uhr.** Wer Lust hat ist herzlich eingeladen mitzuradeln.

Nähere Infos gibt´s bei Erwin Müller, Tel. 0152/ 51476743.

Deutsches Rotes Kreuz Jagstzell

Übungsabend
Am nächsten **Freitag, 24. Oktober 2025,** um **19.30** Uhr findet der nächste Übungsabend statt.
Haben Sie Interesse an der Mitarbeit bei uns, dann schauen Sie doch einfach bei diesem Termin im Rettungszentrum Jagstzell vorbei.

Was sonst noch interessiert

Kreisbauernverband Ostalb-HDH

Einladung zum Familienbauerntag 2025
Der Kreisbauernverband Ostalb-HDH e. V. lädt im Namen des Vorsitzenden Herrn Hubert Kucher zum diesjährigen Familienbauerntag ein.
Am Sonntag, 26.10.2025, um 10.00 Uhr in die Mackilohalle in Mögglingen.
10.15 Uhr ökumenischer Gottesdienst
11.00 Uhr *Erlenbacher Ölmühle – kaltgepresste Öle, Essige und mehr*
Herr Stefan Kerner stellt seinen Betrieb vor
12.00 Uhr Mittagessen
Grußworte und Ehrungen
Kaffee und Kuchen
Während des gesamten Tages buntes Kinderprogramm.
Auf Ihr Kommen freut sich der Kreisbauernverband Ostalb-HDH e. V.

Schützenverein Buch 1925

Preisbinokel in Rainau-Buch
Unser traditioneller Preisbinokel „HalloBin" am Vorabend zu Allerheiligen geht bereits in die 19. Runde.
Große Teilnehmerzahl, lukrative Geldpreise (1. Platz 250 €, 2. Platz 125 €, 3. Platz 75 €), bis zu 100 Sachpreise, exklusive Sonderpreise, gute Gespräche und Leckeres fürs leibliche Wohl – all das findet ihr Jahr für Jahr am 31.10. im Bucher Schützenhaus.
Anmeldung zwischen 18.00 und 18.45 Uhr. Spielstart um 19.00 Uhr.
Das Binokel-Team vom SV Buch freut sich auf euer Kommen!

keb, Katholische Erwachsenenbildung, Kreis Schwäbisch Hall

Besuch der Synagoge in Stuttgart mit koscherem Essen
Die prächtige Synagoge in Stuttgart wurde in der Pogromnacht 1938 angezündet und dem Erdboden gleichgemacht. Seit Anfang der 50er-Jahre steht an derselben Stelle die neue Synagoge. Im Innern erschließt sich eine vielen Christen unbekannte Welt mit dem Thora-Schrein, dem siebenarmigen Leuchter und anderen Gegenständen, die im Rahmen der Führung erklärt werden. Die Führung informiert

auch darüber, wie ein Gottesdienst abgehalten wird sowie über die heutige Situation der Israelitischen Religionsgemeinschaft. Nach der Führung nehmen wir im Restaurant des jüdischen Gemeindezentrums ein typisch jüdisches, koscheres Essen ein und erhalten damit einen vertieften Einblick in die jüdische Kultur.

Hinweis: Personalausweis mitnehmen; männliche Teilnehmer benötigen eine Kopfbedeckung. Bei der Anmeldung müssen Vor- und Nachname angegeben werden; mit der Anmeldung bestätigen Sie Ihr Einverständnis, dass diese Daten an die Verantwortlichen der Stuttgarter Synagoge vorab weitergegeben werden dürfen.

Donnerstag, 23. Oktober 2025, 12.50 – ca. 20.00 Uhr
Treffpunkt und Abfahrt: Bahnhof SHA-Hessental Gleis 3, 12.50 Uhr (Abfahrt 13.03 Uhr). Zustieg in Gaildorf West möglich: ab 13.11 Uhr (Gleis 2)
Rückkehr: Gaildorf West um 19.27 Uhr; SHA Hessental 19.37 Uhr; Crailsheim um 20.17 Uhr
Beitrag: 40,- EUR (für Fahrt, Führung, koscheres Essen und alkoholfreies Getränk)
Anmeldung: max. 18 Personen bei der keb (unter www.keb-sha.de, Mail: keb.schwaebisch-hall@drs.de, Tel. 0791/9466845); bitte bei Anmeldung mitteilen, ab wo Sie mitfahren
Veranstalter: keb Kreis Schwäbisch Hall in Kooperation mit dem Evangelischen Kreisbildungswerk

keb Katholische Erwachsenenbildung Kreis Schwäbisch Hall

Der Online-Kurs für Eltern
Kess-erziehen: Weniger Stress. Mehr Freude
Ein entspanntes Familienleben, wer wünscht sich das nicht? Eigenständige, lebensfrohe und kooperative Kinder und dazu entspannte Eltern, die mit Konflikten gekonnt umgehen und Freude am Erziehen haben – auf dem Weg zu diesem Ziel begleitet der Kess-erziehen-Online-Kurs Eltern von Kindern im Alter von 3-11 Jahren in fünf Kurseinheiten. Die Eltern erhalten eine praktische, ganzheitlich orientierte Unterstützung bei ihrer täglichen Erziehungsarbeit. Der klar strukturierte Kurs setzt an konkreten Erziehungssituationen an und ermöglicht somit eine leichte Umsetzung der vermittelten Inhalte.
Dienstags, 4., 11., 18., 25. November und 2. Dezember 2025, 19.00 – 21.00 Uhr
Ort: Online über Zoom (den Link erhält man nach Anmeldung)
Referentin: Diana Gehrmann, Dipl.-Sozialpädagogin, seit 2009 Kess-Referentin, Mutter dreier Kinder
Teilnahmebeitrag: 45,- Euro pro Person; 65,- Euro pro Paar (und 9,50 Euro für das Kursheft), für STÄRKE-Berechtigte förderbar, bitte bei der Anmeldung mitteilen
Anmeldung: max. 12 Personen bis 28. Oktober bei der keb (unter www.keb-sha.de, Mail: keb.schwaebisch-hall@drs.de, Tel. 0791/ 9466845)
Veranstalter: keb Kreis Schwäbisch Hall

Klinikum Crailsheim

Darmerkrankungen ernst nehmen - Klinikgespräch am Mittwoch, 22.10.2025

Darmprobleme – wer hat die nicht schon gehabt? Nicht immer ist gleich der Gang zum Arzt erforderlich, aber wenn Beschwerden immer wieder auftreten, ist medizinische Betreuung erforderlich. Unter dem Titel „Dickdarmerkrankungen verstehen" informieren die Oberärzte Dr. Otila und Dr. Dunca im Klinikgespräch am Mittwoch, 22. Oktober um 19.00 Uhr in der Crailsheimer Volkshochschule über Darmkrebs und Divertikulitis.
Darmkrebs verursacht anfangs keine Beschwerden und bleibt deshalb oft lange unbemerkt Etwa 55 000 Menschen in Deutschland erkranken jedes Jahr an Darmkrebs (kolorektales Karzinom). Damit ist er die zweithäufigste Tumorerkrankung bei Männern und die dritthäufigste bei Frauen. Darmkrebs entsteht fast ausschließlich im Dickdarm und fast immer aus gutartigen Vorstufen, den Darmpolypen. Die meisten bleiben klein und harmlos. Doch wenn Zellen in der Darmschleimhaus entarten, bösartig werden, ist Gefahr im Verzug.
Die beiden Oberärzte aus dem Crailsheimer Krankenhaus befassen sich auch mit der Divertikulitis. Auch sie ist weit verbreitet: Rund 14 Millionen Menschen in Deutschland leiden an Divertikeln, bei den über 60-Jährigen sind es 30 Prozent, bei den über 85-Jährigen sogar 65 Prozent. Divertikel sind Ausbuchtungen der Darmschleimhaut. Wenn sie sich entzünden, kommt es zu Schmerzen im Unterbauch, Blähungen, Durchfall oder Verstopfung. Im schlimmsten Fall drohen lebensgefährliche Komplikationen.
INFO Das Klinikgespräch mit Dr. Otila und Dr. Dunca zu Dickdarmerkrankungen findet am Mittwoch, 22. Oktober, um 19.00 Uhr im Konvent der Crailsheimer Volkshochschule statt. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung bei der VHS Crailsheim, Tel. 07951/403-3800, ist erwünscht.

Angebote der Caritas

Orte des Zuhörens –Ausfüllhilfe und Gesprächsangebot

Im „Ort des Zuhörens" der Caritas Ost-Württemberg in Ellwangen bieten geschulte Ehrenamtliche jede Woche eine **Ausfüllhilfe** an. Die sog. „Papiertiger" helfen Ratsuchenden beim Verstehen von Schriftstücken, beim Sortieren von Unterlagen oder beim Ausfüllen von Formularen.
Die Ehrenamtlichen unterliegen der Schweigepflicht. Das Angebot ist kostenlos und findet donnerstags (während der Schulzeit) im Caritas-Zentrum (Sebastiansgraben 33, Ellwangen) statt. Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 07961/ 569782 ist zwingend erforderlich. Auch wer ein vertrauliches **Gespräch** möchte, darf sich gerne an die Caritas wenden. Die Ehrenamtlichen bieten Gespräche im Caritas-Zentrum oder auch bei einem Spaziergang an.
Jeden 4. Mittwoch im Monat sind sie auch beim kostenlosen **Frühstücksangebot** der Caritas zu finden (10.00 – 11.30 Uhr). Eingeladen sind alle, die Lust und Zeit haben, gemeinsam mit anderen Menschen einen schönen Vormittag zu verbringen. Eine Anmeldung ist hierfür nicht erforderlich.

Wir suchen ab sofort Verstärkung!
Willkommen in unserem Team.

BODENLEGER / PARKETT -U. BODENLEGER m/w/d

Als renommierter Familienbetrieb mit ausgezeichneter Kompetenz & Top-Ausstattung suchen wir zur Verstärkung unseres Teams einen erfahrenen Bodenleger, gerne auch Quereinsteiger.

Bitte melden Sie sich unter Tel. 07961/91920

ALLMENDINGER. DER PARKETTMEISTER GMBH
Virngrundstraße 4 | 73479 Ellwangen
Tel. 0 79 61 / 91 92-0
www.parkett-allmendinger.de

UNGEWÖHNLICH WOHNLICH
ALLMENDINGER
Der Parkettmeister GmbH

EISENBARTH seit 1870
NERESHEIM

Containerdienst
Individuelle
Entsorgungslösungen

Premium
Pellets

Heizöl und Diesel
zum Bestpreis

Ihr Partner
von der ***Versorgung***
bis zur ***Entsorgung***

07326-809490
info@eisenbarth-neresheim.de
Hauptstr. 41 | 73450 Neresheim
Stuhlenbergstr. 1 | 89429 Bachhagel
www.eisenbarth-neresheim.de

TAG DER OFFENEN TÜR

VIVAAQUA
DIE WELLNESSWERKSTATT

Ihr Spezialist für Whirlpools und SwimSpas
MIT BERATUNG UND VERKAUF

25. - 26.10.2025
13:00 - 18:00 UHR

FERDINAND-PORSCHE-STRASSE 3
73479 ELLWANGEN

WWW.VIVA-AQUA.DE | 07961/933 83-0

Geflügelauslieferung am Mi., 22. Oktober 2025 (letzter Termin)
Jagstzell, Rathaus, 16.30 Uhr
Junghennen usw. bitte vorbestellen!
Geflügelzucht J. Schulte, 0 52 44/89 14, www.gefluegelzucht-schulte.de

---

Schrott-Abfuhr

Am Dienstag, 21. Oktober 2025, wird eine Schrottsammlung durchgeführt. Es werden abgefahren: Landwirtschaftliche Maschinen, Kleinschrott, Töpfe, Pfannen, Kabel, Kleinmotoren (ölfrei), Spülbecken (gummi- u. holzfrei), Dachrinnen bis zu 3 Meter sowie Schrott aller Art – keine E-Geräte. Bitte ab 8.00 Uhr morgens bereitstellen. Für Gegenstände, die zufällig an der Abfuhrstelle stehen, wird keine Haftung übernommen. Kühlgeräte, Reifen, Plastik, Sachen mit Öl oder Benzin, TV u. Elektroschrott werden nicht abgefahren. Schrott wird auch außer der Abfuhr abgeholt.

Unsere Kfz-Kennzeichen: CR-JP 1311, SHA-RR 460, SHA-SM 62.

Fa. Pfisterer - Schrott- u. Metallhandlung
74579 Fichtenau – Kapellenstraße 42
Telefon 0 79 62/28 41 od. 12 64, 01 71/3 44 20 77
Mobiltelefon 01 74/4 89 95 51 oder 01 73/7 99 21 93

Abfischen Egelweiher bei Unterradach/Dinkelsbühl

am Samstag, 25.10.2025,
von 10 bis 12 Uhr.

Karpfen K3/K4 und größer,
Schleien S3/S5, Graskarpfen

Telefon 0 98 51/34 76

---

hüttlingen
Ostalbkreis

... die Perle am Kocherknie –
Ihre neue berufliche Heimat!

Werden Sie Teil unseres Teams in Hüttlingen.
Wir suchen eine engagierte
Sachbearbeitung (m/w/d)
für unser Bürgerbüro
in Teilzeit (50 %)

Nähere Informationen finden
Sie unter www.huettlingen.de